

heute im heide kurier

Munster
Neujahrsempfang
der AGM

Seite 2

Heidekreis
Aujeszkysche Krankheit:
Haustiere gefährdet

Seite 3

Soztou
Volksbank stellt
Bilanz 2018 vor

Seite 3

Verlagssonderveröffentlichung
Wellness, Beauty
& Fitness

Seite 4/5

Munster
Ehrenamtspreis:
Vorschläge einreichen

Seite 6

Schneverdingen
„Alte Schlachtere“: SWG
mit eigenem Konzept

Seite 7

Bispingen
GOBS nimmt Austausch
mit Türkei wieder auf

Seite 8

Sport
TVJ-Leichtathleten in
Hannover am Start

Seite 10



Übergabe des Spendenschecks: (v.li.) Michael Machner, Hans Thies, Karl-Peter Kracke, Karin Kracke, Jens Fischer, Inga Hahn, Reiner Hansen und Jan-Christoph Brockmann.

Neujahr-Specials
... das Warten hat ein Ende

OPEN NOW

Jetzt sind wir wieder für Sie da!

BARTELS
MODE IM TREND

Schneverdingen · Bergstraße 8 · Tel. (05193) 1293

heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 16. Januar 2019
www.heide-kurier.de

Nr. 5/40. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Spende für Strandbad Dorfmark

DORFMARK. Beim Benefizkonzert von „Jens and Friends“ sammelten die Musiker Geld für einen guten Zweck: Die Spende überreichten sie jetzt an das Strandbad Dorfmark.

Bereits zum dritten Mal gaben die Mitglieder der Band „Jens and Friends“ ein gut besuchtes Konzert im Gasthaus zur Post in Dorfmark. Die Formation um Jens Fischer hat sich vor einigen Jahren aus „altgedienten“ Musikern der 60er und 70er Jahre der Region gebildet und erfreute das Dorfmarker Publikum vor allem mit

den Hits aus der Zeit des Rock und Beat.

Wie auch in den vergangenen Jahren standen auch an diesem Abend die Musik und das „Schwofen“ im Vordergrund. Außerdem sollten die Einnahmen des Abends wieder einem guten Zweck gespendet werden. Hierüber konnte sich in diesem Winter der Vorstand des Fördervereins Strandbad Dorfmark freuen, wobei der Spendenbetrag bei der Übergabe spontan durch die Bandmitglieder von 300 auf 500 Euro auf-

gerundet wurde. Jan-Christoph Brockmann und Michael Machner vom Vorstand des Fördervereins zeigten sich hocherfreut über die willkommene Unterstützung, „denn das bisherige Wassertrampolin ist defekt und muß zur kommenden Saison ersetzt werden.“

Bei der Übergabe des Spendenschecks waren neben Jens Fischer sowie Jan-Christoph Brockmann und Michael Machner auch Hans Thies, Karl-Peter Kracke, Karin Kracke, Inga Hahn und Reiner Hansen dabei.

Markusgemeinde feiert

SCHNEVERDINGEN. In diesem Monat feiert die Markusgemeinde in Schneverdingen ihr 25jähriges Bestehen. Aus Anlaß dieses Jubiläums lädt sie am kommenden Sonntag, dem 20. Januar, um 11 Uhr zu einem Festgottesdienst in die Eine-Welt-Kirche in der Ernst-Dax-Straße ein. Die Predigt hält Dr. Michael Blömer, seit kurzem Superintendent des Kirchenkreises Rotenburg. Musikal-

isch begleiten den Gottesdienst der ehemalige Kantor der Rotenburger Stadtkirche Karl-Heinz Voßmeier und die Bläsergruppe der Eine-Welt-Kirche unter der Leitung von Christian Weseloh. Unter den Gästen werden unter anderem auch Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens und der Grün-derpastor der Gemeinde, Paul Dalby, sein.

„Kein Bauer hier würde noch Land verpachten“

Dorfmark: Landwirte stellen sich gegen Erdgaserkundungsbohrung

Betrug am Telefon

Anrufer verspricht Gewinn und verlangt Geld

HEIDEKREIS. Polizeisprecher Olaf Rothardt warnt aus aktuellem Anlaß vor betrügerischen Telefonanrufen: Wiederholt hätten Betrüger im Heidekreis in den vergangenen Wochen auf verschiedene Weise versucht, durch Gewinnversprechen an das Geld vorwiegend älterer Menschen zu gelangen.

So sei in der vergangenen Woche einem Schneverdinger ein 29.000-Euro-Gewinn in Aussicht gestellt worden. „Für die Geldüberbringer sollte der Mann 1.000 Euro bereithalten“, so Rothardt. „Am Folgetag meldete sich der Betrüger wie angekündigt erneut, um nach den 1.000 Euro zu fragen.“ Der Schneverdinger habe damit gedroht, die Polizei einzuschalten, und aufgelegt.

„Der Täter rief erneut an und sprach Beleidigungen und Bedrohungen auf den Anrufbeantworter“, erklärte Rothardt. „In der Regel nimmt der Kontakt zwischen Opfer und Täter folgenden Verlauf: Die Betrüger geben vor, daß es sich bei den

angeblichen Geldüberbringern um ein Sicherheitsunternehmen handelt. Dieses und ein eingeschalteter Notar müßten bezahlt werden, bevor der Transport starten könne. Häufig verlangen die wortgewandten Täter kein Bargeld, sondern veranlassen die Opfer dazu, sogenannte Steam-Karten zu kaufen, die durchaus mehrere hundert Euro kosten. Mit Steam-Karten kann man Computerspiele erwerben oder man kann sich damit in Spiele einkaufen.“ Auf den Karten befindet sich ein Code - diesen sollen die Opfer den Betrüger mitteilen. „Haben die Täter diese Daten, ist das Geld verloren“, warnt Rothardt.

Um den Betrüger keine Chance zu geben, rät die Polizei: „Geben Sie keine Auskünfte über Ihre Vermögensverhältnisse. Kaufen Sie keine Dinge, die Sie nicht kennen. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen; gegebenenfalls einfach auflegen. Wenden Sie sich an Personen ihres Vertrauens. Seriöse Gewinne erfolgen nicht mit Gebührenübergabe!“

DORFMARK (mwi). Rund 20 Trecker hatten eindrucksvoll Aufstellung genommen, dort, auf einem Acker gleich hinter Dorfmark an der Straße in Richtung Riepe. Und knapp 100 Menschen hatten sich dort eingefunden, um ihren Protest gegen die geplante Gaserkundungsbohrung in der Gemarkung Dorfmark deutlich zu machen. Gerichtet war dies an die Vertreter von Vermilion Energy, die am vergangenen Montag auf dem Weg zu internen Gesprächen diese Stelle passieren mußten. Und auch wenn die Vorbeifahrt nur wenige Sekunden dauerte, sei dies, so Hans-Heinrich von Hofe, eine wichtige Aktion gewesen.

Anfang 2016 hat das kanadische Unternehmen die Rechte erworben, in der Region Heidekreis im Gebiet Bad Fallingbostal nach Erdgas und Erdöl zu suchen und es gegebenenfalls zu fördern. Ein Flurstück zwischen der Bundesstraße 440 und der Kreisstraße 142 bei Dorfmark hat Vermilion Energy bereits gepachtet, um von da aus an ein vermutetes Erdgaslager heranzukommen (HK berichtete). Das Genehmigungsverfahren läuft, es gab bereits öffentliche und geschlossene Veranstaltungen zum Thema.



Knapp 100 Menschen und rund 20 Trecker hatten sich am vergangenen Montag an der Straße von Dorfmark nach Riepe postiert. Fotos: mwi

Von Anfang an stieß das Vorhaben auf starken Protest, nicht nur beim „Aktionsbündnis gegen Gasbohren Bad Fallingbostal“, auch die Bauernschaft in Dorfmark, Oberhausen, Riepe oder Mengebostal stellt sich quer. Wie am vergangenen Montag: „Wir wußten, daß es heute Gespräche zwischen Vermilion Energy, dem Verpächter und anderen Beteiligten gibt, und haben uns deshalb hier eingefunden“, berichtet Hans-Heinrich von Hofe, Ortsvorsteher von Riepe und in der Bauernschaft engagiert. In besagten Gesprächen sollte es unter anderem auch darum gehen, daß die gepachtete Fläche neuerdings nicht mehr beliebig erreichbar sei: „Zuständig ist hier die Winkelhäuser Wegegemeinschaft, und die hat auf ihrer Sitzung im vergangenen November ihre Satzung dahingehend geändert, daß nur noch landwirtschaftliche Fahrzeuge die Wege nutzen dürfen.“

Ob das Fahrzeuge von Vermilion Energy dauerhaft fernhält und sich nicht doch eine Nutzungsmöglichkeit der landwirtschaftlichen Wege erreichen läßt, dürfte noch die Frage sein. „Auf jeden Fall hatte sich das Unternehmen im Vorfeld keine Gedanken über die Zuwegung gemacht und das auch eingeräumt“, so von Hofe.

Entsprechend zeigt dies alles, daß die Gegner es dem Unternehmen so schwer wie möglich machen wollen. „So fordern wir eine Umweltverträglichkeitsprüfung, auch wenn sie gesetzlich nicht erforderlich sein sollte. Andere Energieunternehmen in Niedersachsen machen das auch freiwillig. Wir reden mit dem Landvolk und den ansässigen Firmen, und wir haben auch schon Kontakt zu Landtags- und Bundestagspolitikern aufgenommen“, berichtet von Hofe.

Ebenso wie seine Mitstreiter sieht er keine Notwendigkeit, hier Erdgas fördern zu müssen. Und er geht davon aus, daß es hier schwerlich gelingen würde, weitere landwirtschaftliche Flächen zur Erdgaserkundung zu sichern: „Keiner der hiesigen Bauern wird dafür Land verpachten. Und wir appellieren damit auch an die Kirche, die hier Land besitzt, sowie an jene, die hier zwar nicht wohnen, aber noch über Land verfügen, dies ebenfalls nicht zu tun.“



Protest gegen eine mögliche Probebohrung auch an den Zufahrtswegen.



Hans-Heinrich von Hofe engagiert sich gegen die Probebohrung.

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Kasseler Nacken
ohne Knochen 1 kg **7,90 €**

Heidjer Kohlwurst 100 g **1,39 €**

Kohlrouladen
eigene Herstellung 100 g **0,89 €**

Sauerkraut Grünkohl

Rotkohl
lose oder im 500g Beutel 100 g **0,70 €**

Dehning
Ihr Heideschlachter
Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

Ausschuß

WIETZENDORF. Zur ersten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport im neuen Jahr kommen die Mitglieder am Donnerstag, dem 17. Januar, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde Wietzendorf zusammen.

Heu und Hafer

MUNSTER. Unbekannte entwendeten in den vergangenen Tagen aus einem offenen Pferdestall im Ahornweg in Munster mindestens zweimal Heu und in einem Fall einen halben Sack Hafer. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei in Munster unter Ruf (05192) 9600 entgegen.

„Wollen Wettkampf erweitern“

AGM-Neujahrsempfang: Jedermann-Triathlon wird Landesmeisterschaft

MUNSTER (suv). Im Jahrhundert-sommer des vergangenen Jahres habe es im Grunde nur ein einziges verregnetes Wochenende gegeben, erinnerte sich Ralph Kämmerer - und genau an dem lief der 16. Munsteraner-AGM-Jedermann-Triathlon. „Wir hätten es eigentlich wissen müssen: Es war das Wochenende des ‚Hurricane‘-Festivals in Scheeßel. Da ist jedes Jahr schlechtes Wetter“, so der Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Munster (AGM) weiter. Nun hofft das Organisations-team für die kommende Veranstaltung auf Sonnenschein. Dieses Jahr ganz besonders, denn die 17. Auflage birgt eine spezielle Neuerung: „Wir haben den Zuschlag für die Landesmeisterschaft bekommen“, verkündeten Kämmerer und der leitende Organisator des Triathlons, Givian Müller, jetzt beim Neujahrsempfang des Gewerbevereins der Örtzestadt.



Der aktuelle Vorstand des Gewerbevereins der Örtzestadt, die Aktionsgemeinschaft Munster AGM: (v.li.) Ralph Kämmerer, Sabine Rothmann, Karina Meyer, Melanie Gevers, Sassan Sadegh pour Saleh sowie Hermann Hillenkötter und Katherina Belucci-Fostirooulos.

Fotos: suv

„Bereits im Herbst 2017 haben wir mit den Gesprächen über eine mögliche Austragung der Landesmeisterschaft begonnen“, blickte Müller auf die Verhandlungen im Vorfeld zurück. „Wir sind natürlich sehr froh über den Zuschlag“, freute sich der Vorsitzende. Das bietet außerdem die Möglichkeit, den Munsteraner-AGM-Jedermann-Triathlon weiter auszubauen, „wir wollen den Wettkampf erweitern“, so Kämmerer. Gleichzeitig solle aber der „lokale Charakter“ der Veranstaltung erhalten bleiben, ergänzte Müller. So solle etwa der Nachwuchs stärker eingebunden werden, erläuterte der Organisator: „Vor dem Triathlon wird es einen sogenannten ‚Swimm-and-Run-Wettkampf‘ geben. Im Anschluß an die Landesmeisterschaft soll dann der geplante ‚Drachen-Lauf‘ über eine Distanz von fünf Kilometern den Amateurcharakter unterstreichen.“

Insgesamt 500 Startplätze für alle drei Wettkämpfe seien vorgesehen, so Müller, „wir hoffen, so weiter wachsen zu können. In Zukunft könnte es sogar ein ganzes Triathlon/Lauf-Wochenende geben.“ Die Landesmeisterschaft in der Örtzestadt austragen zu können - „hier in Munster läuft dabei sogar das Finale“ -, sei jedenfalls etwas ganz Besonderes, so der Organisator. Das mittlerweile recht große Planungsteam sei nun mit den Vorbereitungen dafür beschäftigt, „und auch in den Anmelde-Foren laufen schon die ersten Bewerbungen auf.“ Die AGM, die den Wettkampf so viele Jahre als titelgebender Sponsor begleitet ha-

be, sei dabei auch weiterhin der passende Partner. „Wir wollen das ganze noch ausbauen und weiter fördern“, bestätigte auch Kämmerer den Einsatz der AGM für den kommenden Triathlon. Der Vorsitzende konnte im Rahmen des Neujahr-



Munsters Bürgermeisterin Christina Fleckenstein lobte die gute Zusammenarbeit mit der AGM.

empfang den zahlreichen Gästen zudem noch von einigen Highlights aus 2018 berichten, aber auch weitere Neuerungen verkünden: „Info-bende und die Jahreshauptversammlung des Munsteraner Gewerbevereins im Künstleratelier Wladimir

Rudolf, unsere Reihe ‚Music in the City‘ sowie der Weihnachtsbaumverkauf und die damit verbundene Spende an die Feuerwehr“, zählte Kämmerer als Beispiele für die Erfolge des vergangenen Jahres auf. „Und wir haben unseren Vorstand verjüngt“, somit könne bereits jetzt an möglichen Nachfolgen gearbeitet werden, erklärte der Vorsitzende.

Die AGM selbst, so Kämmerer, beschränke den Blick übrigens nicht allein auf Munster: „Wir wollen Netzwerke ausbauen, möchten Verbindungen ausweiten.“ Das spiegelte sich nicht zuletzt darin wider, daß der Verbund der Örtzestadt zu seinem Empfang auch Vertreter der Gewerbe-zusammenschlüsse aus den Nachbarkommunen wie Soltau und Bispingen sowie Amelinghausen eingeladen hatte.

Die gute Zusammenarbeit mit der AGM hob auch Christina Fleckenstein hervor: „Die Aktionsgemeinschaft macht enorm viel, das nicht nur den hiesigen Gewerbetreibenden, sondern vor allem den Bürgern und der Stadt zugute kommt“, lobte Munsters Bürgermeisterin. „So tolle Strukturen wie in Munster sind nicht selbstverständlich“, unterstrich Landrat Manfred Ostermann. Er sehe für die Örtzestadt auch auf dem touristischen Sektor Ausbaupotential: „Mit dem Panzermuseum ist Munster gut aufgestellt“, und wenn mit dem HVV (Hamburger Verkehrsverbund) der Anschluß an die Metropolregion komme, biete das nicht allein Vorteile für Pendler und Bürger, „sondern das ist auch eine gute Chance für die Belebung des Fremdenverkehrs.“



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Breloher Sport-Club lädt hiermit alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 1. März 2019, um 19 Uhr in das Vereinsheim, Hermann-Löns-Straße, ein.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Billigung der Tagesordnung
4. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
5. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 2.3.2018
6. Bericht des Vorstandes
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Änderung der Satzung:
 - Änderung des § 11 Absatz 1 Einberufung von Mitgliederversammlungen: *Streiche die Worte „Das Grüne Blatt“ Setze die Worte: „heide kurier“*
 - Änderung des § 23 Absatz 2 Auflösung des Vereins und Anfallsberechtigung: *Der neue Wortlaut liegt zur Einsichtnahme im Vereinsheim aus*
 - Neu wird der Satzung hinzugefügt der § 24 Datenschutz *Der neue Wortlaut liegt zur Einsichtnahme im Vereinsheim aus*
11. Berichte der Spartenleiter
12. Wahl des Vorstandes
13. Wahl der Kassenprüfer
14. Ehrungen
15. Grußworte der Ehrengäste
16. Anträge
17. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 4.2.2019 an den 1. Vorsitzenden, Heinz Wagner, Schulstraße 25, in 29633 Munster, in schriftlicher Form einzureichen.

Die Niederschrift des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 6.3.2018 und die aktuelle Satzung des Breloher SC sowie die geplanten Satzungsänderungen liegen im Vereinsheim ab 15.1.2019 zur Einsicht aus.

Der Vorstand

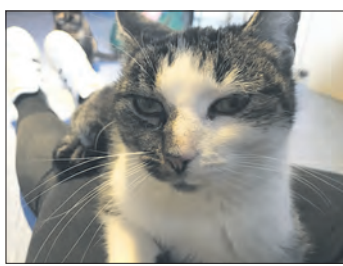


fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 98495 99
www.wildtier-hilfe.de



Aktuell hoffen mehrere Bewohner der Wildtierhilfe Lüneburger Heide darauf, daß ihre Halter sie wieder nach Hause holen oder - sollte sich kein Besitzer melden oder ermitteln lassen - daß sie eine neue Chance in einem neuen Zuhause bekommen. Zur Vermittlung stehen somit bei der Auffangstation in Hötzingen bei Soltau erneut gleich mehrere Tiere, die das Team in liebevolle Hände abgeben möchte. Zu den dieses Mal vorgestellten Vierbeinern gehört „Jelle“ (oben): Die getigerte „Samtpfote“ mit weißen Abzeichen ist eine Fundkatze aus Soltau. Sie ist gechippt, aber leider nicht registriert. „Hanni“ (Mitte) und „Nanni“ (unten) haben die Mitarbeiter der Einrichtung die Katze mit dem Schildpatt-Muster und die getigerte Katze mit weißem Abzeichen getauft, beide wurden aus Schneverdingen zur Wildtierhilfe gebracht. „Hanni“ wird momentan etwas aufgepäppelt, weil sie noch sehr dünn ist. Beide Katzen zeigen sich in ihrer neuen Umgebung noch sehr anhänglich, sind jedoch auch sehr verschmust. Sie suchen liebevolle Halter und eine schönes Plätzchen mit vielen Streicheleinheiten. Wer einen der „Dachhasen“ kennt oder vermißt oder sich für eine Adoption interessiert und die Katzen kennenlernen möchte, sollte sich mit dem Team der Wildtierhilfe in Verbindung setzen.



Tradition: Besenbinden



Auch im neuen Jahr werden in Oldendorf (Gemeinde Südheide) am Grillplatz in der Oertzheide Reisigbesen nach alter Tradition - nur aus Naturmaterialien - gebunden. Am 26. Januar können nicht nur Besenbindermeister und Gesellen mitmachen, auch Neulinge können unter Anleitung einen Reisigbesen binden. Der kann etwa zum Schneefegen dienen und ist zudem ein Schmuckstück für den Hauseingang. Um 10 Uhr wird ein großes Lagerfeuer entzündet, an dem sich nicht nur die Besenbinder wärmen, sondern auch das benötigte Material angewärmt wird. Strauchmaterial ist vorhanden. Mitzubringen ist ein Stück Bindfaden, eine Gartenschere und ein scharfes Messer. Wenn der Besen gelungen ist (und der Meister mit dem Ergebnis zufrieden), werden die Neulinge in die „Oldendorfer Besenbinderzunft“ aufgenommen. Das geschieht traditionell durch Schläge mit dem Besen auf das Hinterteil des Lehrlings. Neben dem Besenbinden ist auch für eine Stärkung gesorgt: Zur Mittagszeit gibt es einen deftigen Eintopf sowie warme und kalte Getränke. Die Dorfgemeinschaft Oldendorf lädt alle Interessierten ein und bittet um Anmeldung bis zum 22. Januar, damit auch genug Reisig zur Verfügung steht. Rückfragen und Anmeldungen an Oliver Gruel, Ruf (05052) 975733, o.gruel@gmx.net.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau

Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 9832-14
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Oktober 2018.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

„Mehr Kunden aktiv erreichen“

Volksbank Lüneburger Heide blickt auf Geschäftsverlauf 2018

SOLTAU (mwi). Fortschreitende Digitalisierung und deren Verknüpfung mit dem Kundengeschäft - dies ist auch weiterhin Schwerpunktthema der Volksbank Lüneburger Heide. Das machten Vorstand Gerd-Ulrich Cohrs und Regionaldirektor André Pannier am vergangenen Montag in Soltau deutlich, als sie den Geschäftsverlauf des Jahres 2018 vorstellten und einen Ausblick auf 2019 gaben.

„Banker neigen nicht zur Übertreibung. Deshalb möchte ich sagen, wir sind zufrieden mit den Ergebnissen des vergangenen Jahres“, so Cohrs. Die Bilanzsumme wuchs auf 3,3 Milliarden Euro an, was einer Quote von 5,4 Prozent entspricht. Das Kreditvolumen kletterte von 1,7 auf gut 1,8 Milliarden Euro, ein Anstieg um 7,5 Prozent. Die Summe der Einlage erhöhte sich auf mehr als 2,6 Milliarden Euro, ein Plus von 6,6 Prozent.

Gewachsen ist auch die Zahl der Volksbankmitglieder unter den insgesamt 166.000 Kunden: 2018 wurden mehr als 5.000 neu in die Genossenschaft aufgenommen - abzüglich der Ausgeschiedenen ein Anstieg um 2.600 auf mehr als 75.600.

Was das niedrige Zinsniveau betrifft, meint Cohrs, „so wird dies wohl auch 2019 so bleiben.“ Diese Situation beflügelt allerdings das Kreditgeschäft: Die Nachfrage etwa nach Baufinanzierungen und Immobilien sei noch immer hoch. Dies, so Cohr, „erfordert unsererseits aber auch erhöhte Aufmerksamkeit, ob solche Investitionsvorhaben auch langfristig tragbar sind.“ Soll heißen: Die Volksbank achtet darauf, daß sich potentielle Bauherren nicht übernehmen.

Niedrige Zinsen betreffen allerdings auch jene, die Geld nicht leihen, sondern anlegen möchten: Hier bietet das nicht immer ganz einfache Wertpapiergeschäft Alternativen zur zinslosen Anlage, wobei aber ein intensiver Kontakt zwischen Bank und Kunde nötig sei.

In ihren 50 Filialen beschäftigte die Volksbank im vergangenen Jahr rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter 40 Auszubildende in allen Ausbildungsjahrgängen. Dies, so



Informierten über den Geschäftsverlauf der Volksbank Lüneburger Heide: Gerd-Ulrich Cohrs (r.) und André Pannier. Foto: mwi

Cohrs, werde die Bank auch 2019 fortsetzen: Wie im Vorjahr sollen zum 1. August 15 Azubis starten. „Es können auch mehr sein, bis zu 20, denn wir bilden nicht nur Bankkaufleute, sondern auch im Immobilienbereich und IT-Kaufleute aus“, erläutert der Vorstand. Wie die Volksbank selbst, so sei auch das Personal strukturellen Veränderungen unterworfen: „Wir bauen deshalb die Qualifikation unserer Mitarbeiter stetig aus.“

Und dabei geht es im wesentlichen auch um Digitalisierung, aber nicht nur. Denn die Volksbank muß sich auf verändertes Kundenverhalten einstellen. Es gebe immer weniger Bedarf an klassischen Schaltergeschäften wie etwa Überweisungen, dafür aber einen wachsenden Bedarf an Beratung. „Diesem geänderten Kundenverhalten passen wir uns an“, so Cohrs. Dies geschehe beispielsweise durch das Dialog-Center (früher Kunden-Service-Center), das gerade weiter ausgebaut werde: „Von zehn haben wir hier die Mitarbeiterzahl auf 15 erhöht. In den kommenden zwei

Jahren wird sie auf 20 bis 25 steigen.“

Das Dialog-Center soll ein wesentlicher Baustein bei der Erweiterung der Serviceangebote sein: Mehr als 100 verschiedene Leistungen sollen so demnächst abrufbar sein: „Der Kunde kann diese Leistungen in der Filiale, telefonisch oder digital nutzen“, erläutert der Vorstand. Um auf diese Weise mehr Kunden zu erreichen und deren veränderte Erwartungen zu erfüllen, müßten allerdings auch die Beratungszeiten erweitert werden. Dementsprechend soll das Dialog-Center montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr durchgehend erreichbar sein: „Das bedeutet auch zum Teil neue Servicezeiten in den Filialen. Erste Umstellungen sind im April geplant.“ Dies alles werde auch zu Veränderungen im Bereich der Geschäftsstellen führen, „einen Kahl-schlag wird es aber nicht geben.“

Bei Veränderungen ihrer Standorte setzt die Volksbank schon seit einiger Zeit auf hohe Kundenfrequenz im Umfeld. In diesem Zusammenhang ist das Vohaben in Soltau als das derzeit größte zu nennen: In dreigeschossiger Bauweise soll hier ein kompletter Neubau am bisherigen Standort entstehen. In diesem Rahmen ist auch eine Änderung der Verkehrsführung geplant, die den Bereich Wilhelmstraße/Mühlenstraße entlasten soll (HK berichtete). Im Erdgeschoß des neuen Gebäudes sollen nicht nur Volksbank-Räume, sondern auch ein Einkaufs- und Gewerbezentrum entstehen, während die erste Etage Büroflächen beherr-

bergt. Im zweiten und dritten Obergeschoß sind Wohnungen vorgesehen. „Für die Volksbank ist Soltau ein wichtiger Standort und dies ein Leuchtturmprojekt“, so Cohrs,

Und Pannier unterstreicht: „Obwohl noch einige Jahre bis zur Fertigstellung vergehen werden, gibt es schon jetzt Anfragen zu den Büroflächen und Wohnungen. Damit hat das Projekt bereits eine tolle Resonanz gefunden. Wir sind guter Dinge, daß das Verfahren für das Vorhaben zügig vorangeht.“

Erfolgreich sei die Volksbank auch bei der Baulandentwicklung mit ihrer Tochter GEB, der Gesellschaft für Entwickeln und Bauen, so beispielsweise mit dem Baugebiet Apfelgarten in Neuenkirchen. Was hier und in anderen Bereichen immer wichtiger werde, so Cohrs, „ist, daß wir im genossenschaftlichen Verbund unterwegs sind. Das heißt, wir haben für jedes Spezialthema im Bankenbereich unter unseren Verbundpartnern einen Experten“, betont betont der Vorstand.

Mit Blick in die Zukunft will die Volksbank Lüneburger Heide sich weiter verstärkt auf das Wechselspiel zwischen digitalen Angeboten und persönlichem Kontakt konzentrieren und damit auf allen Kanälen präsent sein. Das zeigt sich auch im Vorstand, dem derzeit neben Cohrs auch Stefanie Salata und Cord Haselmann angehören. Da letzterer zum 31. Juli in den Ruhestand geht, wird seine Position von Ulrich Stock übernommen, derzeit noch an der Spitze der VR-Bank Bamberg. Stock wird das Ressort Omnikanalbank leiten. Dazu Cohrs: „Damit verantwortet er auch das klassische Regionalgeschäft und die Wechselwirkung zur zunehmenden Digitalisierung im Kundengeschäft.“

**Ihre
Fleischerei
seit 1927**

Putenschnitzel mariniert oder natur 100 g	0.89	Aus unserer „Snack“-Ecke:
Gyros herzhaft gewürzt 100 g	0.79	Munstermanns Frikadellen Stück 0.95
Zartes Rinder-geschnetzeltes mit Rosmarin Glas	1.19	Frisch gebratene Hähnchen-Keule Stück 2.22
Nach traditionellen Rezepten aus eigener Herstellung, ohne Geschmacksverstärker:		Leberkäse in dicken Scheiben, zum Braten 100 g 1.29
Rinder-saftschinken 100 g	2.99	
Krustenbraten knusprig, saftig, zart 100 g	1.99	
Remoulade mit frischen Kräutern 100 g	0.99	

Am Mittwoch, den 23. Januar,
kochen wir für Sie
ERBSENSUPPE

Mo. 7.00-13.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927
www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 28 08

Skatturnier

SCHNEVERDINGEN. Der Betriebsklub HvF-Tiefbau lädt alle Skatinteressierten zum 6. „Helmut von Fintel-Gedenktturnier“ am Samstag, dem 26. Januar, um 14 Uhr in die Schneverdingener Freizeitbegegnungsstätte (FZB) zur Einzel- und Mannschaftskonkurrenz (Viererteams) ein. Anmeldungen nimmt Armin Haupe, Ruf (05193) 982761 oder 0151-61130666, E-Mail arminhaupe@yahoo.de, bis zum 24. Januar entgegen. Es wird ein Startgeld erhoben, den besten Spielern winken Geldpreise.

Mit Ministerin

SCHNEVERDINGEN. Der Landvolk-Bezirksverband Schneverdingen lädt zu seiner Jahreshauptversammlung ein: Am Mittwoch, den 30. Januar, um 13.30 Uhr im „Mühlwerk“ in Lünzen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Vorstandswahlen. Außerdem hält Barbara Otte-Kinast, niedersächsische Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, einen Vortrag zur „Zukunft der Landwirtschaft in Niedersachsen“. Alle Landvolk-Mitglieder und interessierte Gäste sind willkommen.

Haustiere gefährdet

Aujeszkysche Krankheit: Veterinäramt warnt

HEIDEKREIS. Im Rahmen des sogenannten Wildschwein-Monitorings hat das Veterinärinstitut des „LAVES“ in Hannover am 11. Januar bei einer routinemäßigen Untersuchung einer Wildschweinblutprobe aus dem Raum Soltau erstmals Antikörper gegen das Virus der Aujeszkyschen Krankheit (AK) amtlich nachgewiesen. Das Vorkommen der Erkrankung stellt eine potenzielle Bedrohung für die Hausschweinbestände und Haustiere, besonders Hunde, dar. Das Veterinäramt des Heidekreises fordert daher alle Schweinehalter und -halterinnen verstärkt auf, die bekannten Biosicherheitsmaßnahmen strikt einzuhalten. Jägern wird dringend empfohlen, keinen Aufbruch von Wildschweinen an Hunde zu verüben.

Der Antikörperbefund zeigt, daß das Wildschwein in der Vergangenheit Kontakt mit dem nach dem ungarischen Tierarzt Aladar Aujeszy benannten Virus hatte. Die AK ist eine weltweit verbreitete, virusbedingte und hochansteckende Allgemeinerkrankung vieler Säugetierarten, wobei das Schwein der Hauptwirt ist. Wildschweine können sich ebenfalls infizieren. Nur Primaten und Pferdartige gelten als resistent. Der Mensch

ist nicht betroffen. In den vergangenen 15 Jahren wurde diese Schweineerkrankung weder bei Haus- noch bei Wildschweinen im Heidekreis nachgewiesen. Allein in den Jahren 2015 bis 2018 sind im Landkreis insgesamt 1.140 Wildschweinblutproben mit negativem Ergebnis auf AK untersucht worden. Die Feststellung der AK bei Wildschweinen ist weder anzeige- noch meldepflichtig und wird daher aus rechtlicher Sicht nicht als Tierseuchenausbruch bewertet. Im Gegensatz hierzu steht die Feststellung der AK bei Hausschweinen. Ähnliche Befunde bei Wildschweinen wie aktuell im Heidekreis wurden in der Vergangenheit bereits in angrenzenden Landkreisen wie Uelzen und Celle erhoben.

Weitere Informationen sowie ein Merkblatt für Jägerinnen und Jäger zur AK bei Wildschweinen sind im Internet unter www.laves.niedersachsen.de unter dem Stichwort „Tiere, Tiergesundheit, Tierseuchen & Tierkrankheiten, AK bei Wildschweinen auf dem Vormarsch“ oder unter www.tierseucheninfo.niedersachsen.de, Stichwort „Anzeigepflichtige Tierseuchen, Schweineseuchen, Aujeszkysche Krankheit, AK bei Wildschweinen“ zu finden.

Einbruch

SOLTAU. Unbekannte Täter brachen am vergangenen Freitagnachmittag in ein Einfamilienhaus im Schüttenweg in Soltau ein. Sie hebelten ein Fenster auf, stiegen ein und durchsuchten einige Räumlichkeiten. Mit ihrer Beute machten sie sich unerkannt aus dem Staub. Hinweise nimmt die Polizei Soltau unter Ruf (05191) 93800 entgegen.

Beschädigt

SCHNEVERDINGEN. In der Nacht vom vergangenen Freitag auf Samstag beschädigten ein oder mehrere Täter mutwillig einen Pkw in Schneverdingen, der in der Straße Seekamp abgestellt war. Der oder die Täter bewarfen das Fahrzeug mit einem Ziegelstein. Hinweise nimmt die Polizeidienststelle Schneverdingen unter Ruf (05193) 986850 entgegen.

„Vorhang auf“ in Munster



Auch in diesem Jahr bereiten sich viele jugendliche Musiker auf den Wettbewerb „Jugend musiziert“ vor. Zu ihrer letzten großen Generalprobe laden die Schüler der Heidekreis-Musikschule für Samstag, den 19. Januar, um 18 Uhr in die Stadtbücherei Munster ein. Der Eintritt ist frei. „Jugend musiziert“ ist ein bundesweit ausgeschriebener Wettbewerb, der in mehreren Etappen ausgetragen wird. Die erste Hürde ist der Regionallentscheid am 26. Januar in Rotenburg. Die besten jungen Musiker dürfen zum Landeswettbewerb nach Hannover. Je nach Ausschreibung haben die Teilnehmer Konzertprogramme vorbereitet, die sie einer Fachjury vortragen. Die Schüler der Heidekreis-Musikschule haben die Möglichkeit, ihr Programm vorab vor einem wohlwollenden Publikum zu spielen: Schon zur Tradition geworden ist der Ort dieses Konzertes, die Munsteraner Stadtbücherei. Eine Woche nach der Veranstaltung dort geht der Regionallentscheid in Rotenburg über die Bühne. Messen werden sich die jungen Künstler in diesem Jahr in den Wertungen Streicher Solo, Gitarrenensemble sowie Duo Bläser und Klavier.

VERMILION ENERGY

Einladung zum zweiten Nachbarschaftsforum zur Erdgaserkundung im Raum Bad Fallingbostal

29. Januar 2019 18.00 – 20.00 Uhr
Kurhaus Bad Fallingbostal
Sebastian-Kneipp-Platz 1 29683 Bad Fallingbostal

Vermilion Energy, seit 2016 Betriebsführer in der Erlaubnis Hamwiede, plant eine Erkundungsbohrung zum Nachweis einer Erdgaslagerstätte im Raum Bad Fallingbostal.

Bei allen unseren Tätigkeiten möchten wir kontinuierlich informieren und uns mit unseren Nachbarn austauschen – so auch im Raum Bad Fallingbostal. Daher laden wir alle Interessierten zur zweiten Informations- und Dialogveranstaltung – dem „Vermilion Nachbarschaftsforum“ – ein.

Dort werden wir die seit Februar 2018 erfolgten Arbeiten und die aktuell geplanten Projektschritte für das Jahr 2019 vorstellen. Neben einer aktuellen Berichterstattung zu den geplanten Bohraktivitäten möchten wir uns mit Ihnen umfassend zum Thema „Schutz von Mensch und Umwelt“ austauschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Um Anmeldung wird gebeten unter: dialog@vermilionenergy.com www.vermilionenergy.de

**Kosmetikstudio
Monika**
Kosmetik
Fußpflege
Massagen

www.monika-mm.de
29640 Schneverdingen
Hornissenweg 11a
Termine nach Vereinbarung
Tel. 05193 51 84 84



WELLNESS BEAUTY FITNESS

Wellness Oase
im Heidjer's Wohl

HEIDJERS CLASSIC
Gesichtsbehandlung
inkl. Augenbrauenkorrektur
und
Wirkstoffampulle
jetzt **69,- €**

www.wellness-oase-schneverdingen.de
Inh. Nils Bartens
Osterwaldweg 8
29640 Schneverdingen
☎ 051 93/7330



Beauty-Tipps

Eine Spülung mit kohlenstoffhaltigem Mineralwasser nach der Haarwäsche macht die Haare weich und glänzend. Die Kohlensäure glättet die Oberfläche der Haare. Tipp: Praktisch auch nach dem Schwimmen in chlor- oder salzhaltigem Wasser! Kohlenstoffhaltiges Mineralwasser kann fein massieren, sorgt damit für eine bessere Durchblutung und lässt die Haut frischer erscheinen. Einfach gekühltes, sprudelndes Mineralwasser auf ein Wattepad, einen Waschlappen oder ein Tuch geben und für kurze Zeit auf Gesicht, Hals oder Arme legen.

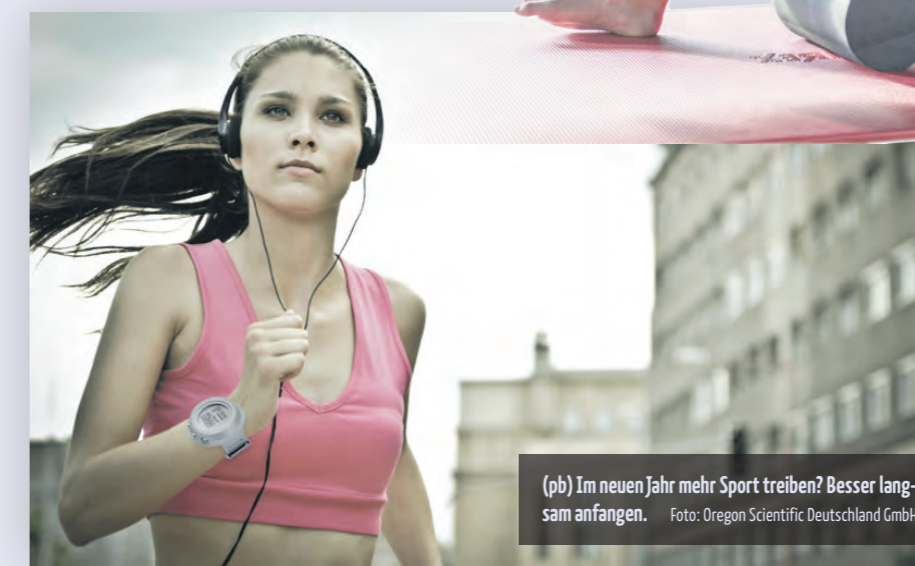
Cool-down und Warm-up

Aufwärmen ist wichtig! Beim Sport direkt von null auf 100 zu gehen, ist riskant für Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke. Diese Gefahr kann ein leicheres Auf- und Abwärmen deutlich verringern.

Für Freizeit- und Breitensportler reichen in der Regel fünf bis 20 Minuten, um die Durchblutung der Muskeln zu erhöhen und den Körper ausreichend mit Sauerstoff zu versorgen. Doch was viele nicht wissen, das langsame Herunterkühlen, das Cool-down, nach dem Sport ist ebenso wichtig. Es entspannt die Muskeln und in der Folge kann wieder besser trainiert werden.

Unabhängig von Geschlecht, Alter und Sportart verletzen sich nach Angaben des Landesportbundes Nordrhein-Westfalen jährlich rund fünf bis sechs Prozent der sportlich aktiven Menschen. Wer mit kalten Muskeln direkt in die Belastung geht, riskiert eine Zerrung und somit eine ungewollte Auszeit. Welche Übungen sich für das Aufwärmtraining eignen, hängt von der Sportart und der persönlichen Fitness ab.

Beim Cool-down empfiehlt sich, etwas ganz anderes zu machen als vorher: Läufer könnten beispielsweise noch zehn Minuten Radfahren oder im Wasser joggen. Das schon die beanspruchten Gelenke.



(pb) Im neuen Jahr mehr Sport treiben? Besser langsam anfangen. Foto: Oregon Scientific Deutschland GmbH

Sanfter Weg zur Heilung

Die **Yogatherapie ist ein gesundheitsorientiertes, ganzheitliches Lebensstilkonzept für Menschen, die selbst etwas für sich tun wollen. Dabei werden klassische Techniken auf konkrete Beschwerden angewendet.**

Normalerweise steht „Therapie“ für die Behandlung von Krankheiten. Das schließt oft eine passive Haltung des Patienten ein. Das Besondere an einer Yogatherapie ist, dass der Klient dabei lernt, seine Selbstheilungskräfte eigenständig zu aktivieren sowie aktiv Stress abzubauen. Übende finden so in ihre Mitte und kommen oft wieder in Balance.

Aus Sicht der Yogis entstehen Beschwerden, egal ob körperlich oder geistig, durch Blockaden oder einen Mangel an Lebensenergie. Durch gezielte Aktivierung mit Übungen der Yogatherapie soll das Energieniveau steigen und der Energiehaushalt sich wieder ausgleichen. Die Yogatherapie eignet sich besonders gut zur Rehabilitation. Regelmäßiges

Yoga stärkt die Abwehrkräfte, das Immunsystem und die Stress-Resistenz.

Die alten Yogis beschreiben fünf Ebenen, die für unsere menschliche Existenz wichtig sind:

- **Wonne-Ebene:** Der Zustand der höchsten Zufriedenheit und Glückseligkeit;
- **Geistige Ebene:** Der Intellekt und das, was den Geist ausmacht;
- **Emotionale Ebene:** Gefühle und das einfache Denken;
- **Energie-Ebene:** Unser Energiesystem
- **Physische Ebene:** Unser Körper und seine Prozesse.

Diese fünf Ebenen stehen im engen Austausch miteinander. Wird aber eine der Dimensionen nicht beachtet, kann dies bei einer physischen Erkrankung die Heilung behindern. Die Yogatherapie bezieht alle Ebenen ein, um ein Optimum an Wohlbefinden für den Betroffenen zu erreichen.



Mit Yoga Selbstheilungsprozesse fördern: Viele hoffen darauf. Die Branche boomt. Werkfoto: Achsha Ayurveda PR



Wer einige Tipps beachtet, kann auch im Winter problemlos joggen. Werkfoto: Ergo

Outdoor-Sport bei Minusgraden

Mit sinkenden Temperaturen lässt meist auch die Begeisterung für Outdoor-Sport nach. **Dann doch lieber gemütlich mit einer Tasse Tee auf der Couch liegen. Außerdem ist Joggen bei Kälte doch sowieso ungesund, oder?**

Grauer Himmel, nasskaltes Schmuddelwetter oder gar Minustemperaturen mit Schnee und Eis: Im Winter ist es umso schwieriger, den inneren Schweinehund zu überwinden und sich nach einem langen Arbeitstag noch in Joggingmontur zu werfen. Dabei ist es ohnehin schon so, dass sich die Deutschen zu wenig bewegen. Joggen oder auch Walken wirken gerade bei sitzender Tätigkeit wahre Wunder: Ausdauersport baut nicht nur Stresshormone ab, sondern bringt den Kreislauf in Schwung, stärkt das Immunsystem und das Herz - auch im Winter. Wer ein paar Tipps berücksichtigt, kann auch bei winterlichen Temperaturen an der frischen Luft etwas für seine Fitness tun.

Auch wenn Sportler ins Schwitzen kommen, sollten sie sich bei Kälte warm anziehen. Aber nicht übertreiben, denn: Zu starkes Schwitzen belastet den Kreislauf. Ziel sollte es sein, zu Beginn des Trainings leicht zu frösteln und sich dann langsam zu erwärmen. Dafür ist eine wärmende, winddichte und schnell trocknende Funktionskleidung ideal. Für den Outdoor-Sport in der Winterzeit gilt: mäßig und regelmäßig. Bevor es mit dem Training losgeht, sollten sich die Sportler aufwärmen, den Körper langsam auf Touren bringen und an die Temperatur gewöhnen. Dafür eignen sich lockere Gymnastik, Dehnübungen oder etwa zehn Minuten zügiges Gehen. Anschließend langsam loslaufen und sich nach und nach dem individuellen Lauftempo annähern. Wer zu schnell startet, hat oft mit Schmerzen oder Schwierigkeiten beim Atmen zu kämpfen, weil sich die Luft beim Einatmen nicht ausreichend erwärmt.

Gesunde Ernährung

Eine gesunde, ausgewogene Ernährung trägt nicht nur dazu bei, bis ins hohe Alter fit zu bleiben. Sie unterstützt ein gesundes Wachstum, stärkt das Immunsystem und steigert die allgemeine Leistungsfähigkeit. Die Grundlagen für unsere spätere Entwicklung erhalten wir bereits vor der Geburt. Aber nicht nur während der Schwangerschaft ist eine gesunde und ausgewogene Ernährung wichtig. Auch

im weiteren Lebenslauf hat sie positive Auswirkungen auf die Gesundheit und beeinflusst zum Beispiel die Lern- und Arbeitsfähigkeit in der Schule und im Beruf. Wer Kinder hat, sollte mit gutem Beispiel vorangehen und bei der Lebensmittelauswahl auf viel Obst, Gemüse und Vollkornprodukte, wenig Zucker, Fett und Salz sowie ungesüßte Getränke achten.

Gute Vorsätze im neuen Jahr

(pb) **Sie wollen mehr Sport treiben, sich gesünder ernähren und mit dem Rauchen aufhören - und das alles von einem Tag auf den anderen. Auch zum Jahreswechsel haben wieder Millionen Deutsche gute Vorsätze.**

Grundsätzlich gilt bei allen guten Vorsätzen: Man muss wirklich wollen. Andernfalls droht ein schnelles Ende. Unterstützung von außen kann dabei helfen, am Ball zu bleiben. Wer Freunde einweiht oder seine guten Vorsätze zu zweit angeht, erhöht seine Chancen erheblich. Die Umsetzung guter Vorsätze ist ohnehin nicht an den Jahreswechsel gebunden, findet TÜV Rheinland-Medizinerin Dr. Ulrike Roth „Für den Entschluss, gesünder zu leben, ist jeder Tag im Jahr der beste Tag“, sagt die Gesundheitsexpertin und führt aus: „Viele Menschen wollen in zu kurzer Zeit zu viel erreichen und überfordern sich damit.“ Die größte Gefahr sei es dann,

aus Frust über den inneren Schweinehund in alte Muster zu verfallen. Die Gesundheitsexpertin rät deshalb zu realistischen Zielen. Wer etwa lange keinen Sport getrieben hat, sollte demnach mit geringer Belastung starten und sich langsam steigern, um das Verletzungsrisiko von Bändern und Sehnen so gering wie möglich zu halten. Zum Einstieg für Couch-Potatoes eignet sich das Walken: Spaziergänge mit gesteiger-

ter Schrittgeschwindigkeit. Dr. Roth empfiehlt, mit drei 30-minütigen Trainingseinheiten pro Woche zu starten. „Wichtig ist eine regelmäßige moderate Belastung, die den Körper nicht überlastet“, erklärt die Dr. Ulrike Roth. Vor der ersten Einheit sollten Untrainierte aber vorsichtshalber mit ihrem Hausarzt sprechen oder bei ihrer Krankenkasse Ratgeber anfordern. Gleiches gilt für Menschen, die ihre Ernährung umstellen wollen.

Generell sieht eine ausgewogene Ernährung so aus: Gemüse und Obst sollten jeden Tag, mageres Fleisch und Fisch regelmäßig auf dem Speisezettel stehen. Zusätzlich zum Essen pro Tag 1,5 bis 2 Liter trinken. Am besten Wasser, ungesüßten Tee und verdünnte Säfte. Auch wer mit dem Rauchen aufhören will, sollte sich ruhig Unterstützung in einer Gruppe oder bei einem Mediziner suchen.

COREWOLF
SPORTS
Fit in 20 Minuten

**STARTE JETZT
DEINE TRANSFORMATION MIT DER
PROSHAPE-CHALLENGE**

**MEHR ESSEN,
WENIGER WIEGEN**

CoreWolf Sports GmbH
Walsroder Str. 39
Soltau

Stärke deinen Körper und deine Vitalität und gewinne attraktive Preise.

Nähere Infos erhältst Du im Studio oder telefonisch unter 0162 6044997

QUALITÄT UND WOHLFÜHLEN!

Böhme-Kosmetik
Marika von Felde
Poststraße 18-20
Soltau · Telefon (05191) 9274818

**Wir sind wieder für Sie da!
Termine von Montag bis Samstag
je nach Vereinbarung.**

Britta Finder
Fußpflege med. Art

Böhme - Kosmetik
Poststraße 18-20
29614 Soltau
Tel. 05191-9274818

Mobile Fußpflege
Tel. 0151-15620592

GEWINNEN SIE MIT UNS...



... EINEN GUTSCHEIN für einmal Heißluft und Massage

Astrid Wicher, Heide-Kurbad, Soltau



... EINEN GUTSCHEIN für eine Heidjers Classic Behandlung im Wert von 69,- Euro

Urte Bartens, Wellness Oase, Schneverdingen



... EINEN GUTSCHEIN über eine Körperanalyse und 4 Wochen Training in unserem neuen Milon Q-Zirkel

Sabine Krüll, Physiotherapiezentrum Schneverdingen

Beantworten Sie diese fünf Fragen richtig und tragen Sie die passenden Lösungsbuchstaben in den Coupon ein.

Die Antworten finden sich in den Texten auf diesen Seiten. Der gesuchte Begriff beschreibt eine bekannte, alte indische Lehre mit geistigen und körperlichen Übungen.

FRAGE 1 Vor dem Sport ist dieses besonders wichtig:
[L] Duschen [V] Aufwärmen [F] Essen

FRAGE 2 Was kann eine Yogatherapie fördern?
[O] Selbstheilungsprozess [E] berufliche Karriere [U] Klimaerwärmung

Schicken Sie den Teilnahmechein an den Heide-Kurier, Kirchstraße 4 in 29614 Soltau, oder geben Sie ihn einfach direkt im Verlag ab. Abgabeschluß ist der 25. Januar 2019.

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir die auf dieser Seite präsentierten Gutscheine. Die Gewinner werden im HK veröffentlicht. Viel Glück.

FRAGE 3 Eine Spülung hiermit macht die Haare weich und glatt:
[G] Mineralwasser [M] Orangensaft [N] Weichspüler

FRAGE 4 Damit starten viele ins neue Jahr:
[D] Schlechte Manieren [T] Kluge Sprüche [A] Gute Vorsätze

... EINEN GUTSCHEIN für eine Maniküre

Britta Finder
Böhme-Kosmetik,
Soltau



... EINEN GUTSCHEIN für eine Gesichtsbehandlung de Luxe im Wert von 79,- Euro

Monika Müller-Meyer, Kosmetikstudio Monika, Schneverdingen



... EINEN GUTSCHEIN über 50,- Euro zur freien Verfügung

Marika von Felde,
Böhme-Kosmetik, Soltau



... EINEN GUTSCHEIN für das „mehr Essen, weniger Wiegen“-Konzept im Wert von 30,- Euro

Wolfgang Schröder,
CoreWolf Sports, Soltau



GEWINNCOUPON

Bitte hier das Lösungswort eintragen:

1 2 3 4

Durch Abgabe des von mir ausgefüllten Teilnahmecheines nehme ich am Gewinnspiel teil und erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden. Ich erkläre mich insoweit insbesondere damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinnes die Nennung meines Namens und Wohnortes im Heide Kurier veröffentlicht wird.

Datenschutzhinweis: Die AM-Verlag Andreas Müller KG wird meine im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen Daten ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Gewinnspiels verarbeiten. Nach Durchführung des Gewinnspiels werden meine Daten gelöscht.

Name _____
Adresse _____
Telefon _____

Bitte ausgefüllt an den **Heide-Kurier** · Kirchstraße 4 · 29614 Soltau.

NEUER ÖFFNUNG

HAA REICH
by Biner

Inh. B. Ahmad
Böhmheide 2 (Neubau Bode) | Soltau
☎ **05191 9792880**

Bei uns erfahren Sie ab sofort noch das echte Handwerk

rund um Haar und Bart

Ihr Friseur für die ganze Familie

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihren individuellen Look.

Mo. geschlossen
Di.-Fr. 8.30-18.00 | Sa. 8.00-13.00



PLAMECO DECKEN

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG:

Mittwoch:
9:00 - 17:00 Uhr
Samstag:
10:00 - 15:00 Uhr

Plameco-Fachbetrieb
Schmatz & Konrad OHG
Lange Straße 75, 29664 Walsrode
www.plameco.de

MEINE (T)RAUMDECKE mit Beleuchtung nach Wunsch!

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! **05161 7889488**

Ehrenamtspreis in Munster

Kreissparkasse will Engagement würdigen / Vorschläge jetzt einreichen

MUNSTER (dl). Die Kreissparkasse Soltau hat in allen Kommunen im nördlichen Heidekreis einen Ehrenamtspreis ausgelobt. Die Stadt Munster freut sich sehr über diese Chance, verdiente Bürger auszuzeichnen - „weil uns allen das Ehrenamt am Herzen liegt, am Herzen liegen muß“, wie Bürgermeisterin Christina Fleckenstein bei der gemeinsamen Vorstellung des Vorhabens im Munsteraner Rathaus unterstrich. Fleckenstein und KSK-Geschäftsstellenleiter Frank Gördes erläuterten in diesem Rahmen, wer geehrt werden kann, wer Vorschläge unterbreiten kann, wer über die Preisvergabe entscheidet - und nicht zuletzt, wann diese denn über die Bühne gehen soll.

Alle zwei Jahre sollen in Zukunft ehrenamtlich engagierte Munsteraner in öffentlichem Rahmen ausgezeichnet werden. Die Kreissparkasse lobt Preise in drei Kategorien aus: Als Einzelpreis, Teampreis und im Bereich Nachwuchs/Sonderpreis. Jeweils 500 Euro sind damit verbunden. „Die kann jeder Preisträger ganz persönlich für sich ausgeben“, betonte Gördes. Wie die zu Ehrenden ermittelt werden sollen, darüber möchte aber nicht die KSK entscheiden, sondern das überlasse sie den Kommunen, so der Geschäftsstellenleiter.

Die Stadt Munster habe sich für eine Jury entschieden, erklärte dazu Bürgermeisterin Fleckenstein: „Drei Mitglieder sind Vertreter der Stadtratsfraktionen. Die Kreissparkasse stellt ebenfalls ein Jurymitglied. Im ersten Jahr sind zudem der Seniorenbeirat, der Stadtjugendring und die Bürgerstiftung mit jeweils einer Person in der Jury vertreten. Geplant ist, daß diese drei Plätze dann in Zukunft von den vorherigen Preisträgern besetzt werden.“

Die Bürgermeisterin selbst entscheidet nicht mit, hat aber dennoch den Ehrenamtspreis zur „Chefsache“



Die Munsteraner Bürgermeisterin Christina Fleckenstein und Frank Gördes, Leiter der KSK-Geschäftsstelle in der Örtzstadt, stellten den neuen Ehrenamtspreis vor.

Foto: dl

erklärt: Alle Vorschläge will Fleckenstein persönlich entgegennehmen und dann die Sitzung vorbereiten, in der die Jury über die Preisträger beschließt.

„Wir haben in Munster ja bereits einige Ehrungen“, rief die Bürgermeisterin in Erinnerung. In der letzten öffentlichen Ratssitzung vor den Sommerferien werden etwa Preise aus verschiedenen Stiftungen an Schülerinnen und Schüler überreicht, die sich auf verschiedenen Gebieten ausgezeichnet haben. Zudem gebe es zahlreiche Ehrungen im Rahmen der jährlichen Festratssitzung zum Stadtgeburtstag. Bei der Suche nach einem Termin für die Verleihung des Ehrenamtspreises sei die Entscheidung bewußt ebenfalls auf eine öffentliche Ratssitzung gefallen: Wenn die Stadtmütter und -väter im Frühjahr zur Sitzung zusammenkommen, dann steht in Zukunft im zweijährigen

Rhythmus auch die Preisvergabe auf der Tagesordnung.

In diesem Jahr ist das am 21. März. Und so ist auch die Zeit, die bleibt, um Vorschläge einzureichen, begrenzt: Stichtag ist der 25. Februar, damit für die vorbereitenden Arbeiten, die Entscheidung der Jury und die Einladungen noch genug Spielraum bleibt.

Vorschläge können ab sofort eingereicht werden: Per E-Mail an die Bürgermeisterin, telefonisch, persönlich, postalisch oder - demnächst - über die Homepage der Stadt. Das geht formlos, einige Informationen sind aber erforderlich. Neben dem Namen des Vorgeschlagenen und einer kurzen Erläuterung, wofür dieser geehrt werden sollte, muß auch der Vorschlagende seinen Namen und Kontaktdaten mitteilen, damit er mögliche Nachfragen beantworten kann.

Einen Vorschlag unterbreiten kann jeder Einwohner. Die Ehrenamtlichen können Personen sein, deren Wirken bekannt ist und vielleicht sogar schon an anderer Stelle gewürdigt wurde, aber ganz ausdrücklich auch jene, die nahezu unbemerkt im Verborgenen Gutes tun. „Da gibt es sehr viele Möglichkeiten“, meinte Fleckenstein - etwa Schüler, die sich um ältere Nachbarn kümmern, oder Mütter, die den Fahrdienst für die Fußballmannschaft des Sohnes übernehmen. „Ich bin gespannt, welche Vorschläge kommen“, unterstrich die Bürgermeisterin. Sie hoffe, daß sich der Ehrenamtspreis in Munster etabliere. Denn auch, wenn sich heutzutage immer weniger Menschen ehrenamtlich engagieren - „vielleicht auch engagieren können“ - so sei das Ehrenamt „ein wesentlicher Baustein für die Zusammengehörigkeit“ in einer Kommune, ergänzte Gördes.

Förderkreis

HERMANNBURG. Der Förderkreis Heimatmuseum Hermannsburg lädt zu seiner Mitgliederversammlung ein: Am Freitag, den 25. Januar, um 20 Uhr im Häuslingshaus, Auteriver Platz in Hermannsburg. Unter anderem stehen die Wahl eines zweiten Vorsitzenden und eines Schriftführers an.

Gymnastik

SCHNEVERDINGEN. Senioren-Gymnastik mit Julia Strömich steht beim Schneverdingen Hausfrauenbund am Donnerstag, den 24. Januar, um 15.30 Uhr in der FZB auf dem Plan. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Es wird ein geringer Kostenbeitrag erhoben.

Erste-Hilfe-Kurs

MUNSTER. Die DLRG-Ortsgruppe Munster bietet einen Erste-Hilfe-Kurs für Jedermann an. Interessierte erfahren Tipps und Tricks, damit sie in besonderen Situationen einen klaren Kopf bewahren und wissen, mit welchen Maßnahmen geholfen werden kann. Der Kurs läuft am 29. und 30.

Januar. Die DLRG-Ortsgruppe organisiert zudem Termine für Sportvereine, Betriebe, Fahrschulen und andere interessierte Gruppen. Die Termine, ein Kontaktformular für Fragen und die Anmeldung sind auf der Homepage unter www.munster.dlr.de im Bereich Erste Hilfe zu finden.

Tanzkreise: Treffen



Zu einem Adventsfrühstück trafen sich die drei Tanzgruppen der Soltauer Lutherkirchengemeinde unter der Leitung von Tanzlehrerin und Trainerin Elke Detmers in Hiddingen. Der Montagstanzkreis hatte ein feierliches Menuett einstudiert, das zu Beginn der Tanzserien vorgetragen wurde. Thema bei den Tänzen im Sitzen war dann in diesem Jahr: „Tanzen im Dunkeln“. Mit Knicklichtern und Teelichtern erzeugten die Teilnehmer eine adventliche, besinnliche Stimmung. Die Sitztanzgruppen treffen sich wöchentlich zum gemeinsamen Tanzen im Gemeindehaus der Lutherkirche immer mittwochs: Gruppe 1 von 9.15 bis 10.15 Uhr, Gruppe 2 von 10.30 bis 11.30 Uhr. Die Tänzerinnen auf der Fläche beginnen montags um 14 Uhr. Auskunft und Informationen erteilt Ingrid Tonne, Ruf (05191) 927627.

SoVD

BISPINGEN. Der SoVD-Ortsverband Bispingen-Hützel-Steinbeck weist darauf hin, daß seine nächste Sprechstunde am kommenden Freitag, dem 18. April, von 14.30 bis 16 Uhr im Bispinger Rathaus auf dem Programm steht.

Hausfrauen

SCHNEVERDINGEN. Zum plattdeutschen Theater nach Westerholz fahren die Schneverdingen Hausfrauen (DHB Netzwerk Haushalt) am 26. Januar um 13 Uhr. Der Bus fährt von folgenden Haltestellen ab: Heide-Hus, Rathaus, Busbahnhof und Fitnessstudio Heberer Straße. Anmeldungen nimmt Ulrike Thau unter Ruf (05193) 6052 entgegen. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Am 30. Januar treffen sich Interessierte um 15 Uhr zum Handarbeiten in der Cafeteria der FZB. Auch diejenigen sind willkommen, die nicht handarbeiten möchten.

Baustart für Baumwipfelpfad



Die nächste Etappe zur Realisierung des Baumwipfelpfades am Wildpark Lüneburger Heide in Nindorf-Hanstedt ist jetzt in Angriff genommen worden: Nachdem kurz vor Weihnachten die Baugenehmigung vom zuständigen Landkreis Harburg erteilt worden war, haben die vorbereitenden Arbeiten für das neue Leuchtturmprojekt in der Lüneburger Heide begonnen. Zur Zeit erfolgen infrastrukturelle Maßnahmen wie die Versorgung mit Strom und Wasser sowie die Zuwegung mit Baustraßen. Je nach Witterung sollen dann im Februar oder März die Tiefgründungs- und Fundamentarbeiten beginnen. Für den 40 Meter hohen Turm werden dann bis zu 15 Meter tiefe Großbohrpfähle aus Beton in den Boden getrieben. Die Fertigstellung des kompletten Baumwipfelpfades peilen Norbert und Alexander Tietz, geschäftsführende Gesellschafter der Weitblick-Tietz GmbH & Co. KG, für August 2019 an. „Wir sind sehr froh darüber, daß es jetzt los gehen kann und freuen uns nach wie vor über die tolle kooperative Zusammenarbeit mit allen öffentlichen Entscheidungsträgern, die uns den Weg für die Realisierung unseres Projektes geebnet haben“, betont Alexander Tietz. Das Land Niedersachsen fördert den Bau des Baumwipfelpfades, der ein Gesamtinvestment von etwa 6,5 Millionen Euro umfaßt, mit 2,1 Millionen Euro. Den entsprechenden Förderbescheid hatte Umweltminister Olaf Lies im Mai vergangenen Jahres persönlich im Wildpark überreicht (HK berichtete). Mit dem Baumwipfelpfad entsteht am und im Wildpark eine besondere Natur- und Erlebniseinrichtung, die Besuchern die heimische Flora und Fauna sowie den Natur- und Umweltschutz näher bringt und erlebbar macht: Über einen 700 Meter langen, auf Stahlstreben ruhenden Pfad mit einer Steigung von etwa fünf Prozent, erreichen die Besucher den 40 Meter hohen Aussichtsturm, der nach dem Wilseder Berg die zweithöchste touristische Erhebung in der Lüneburger Heide sein wird. Von der Aussichtsplattform aus haben die Besucher einen einzigartigen Blick bis ins 35 Kilometer entfernte Hamburg und auf die umliegende Natur. Ein weiterer Höhepunkt wird auch der Blick aus der Vogelperspektive auf die Wildparktiere sein, denn der Pfad wird direkt an den Wolfsgehegen entlang führen.

Foto: Adrian Fohl

Sicht schmiede

Wir öffnen unsere
Türen am 19.01.2019
ab 9.00 Uhr

Wilhelm-Bockelmann-Straße 23
29633 Munster
Telefon 05192 4595



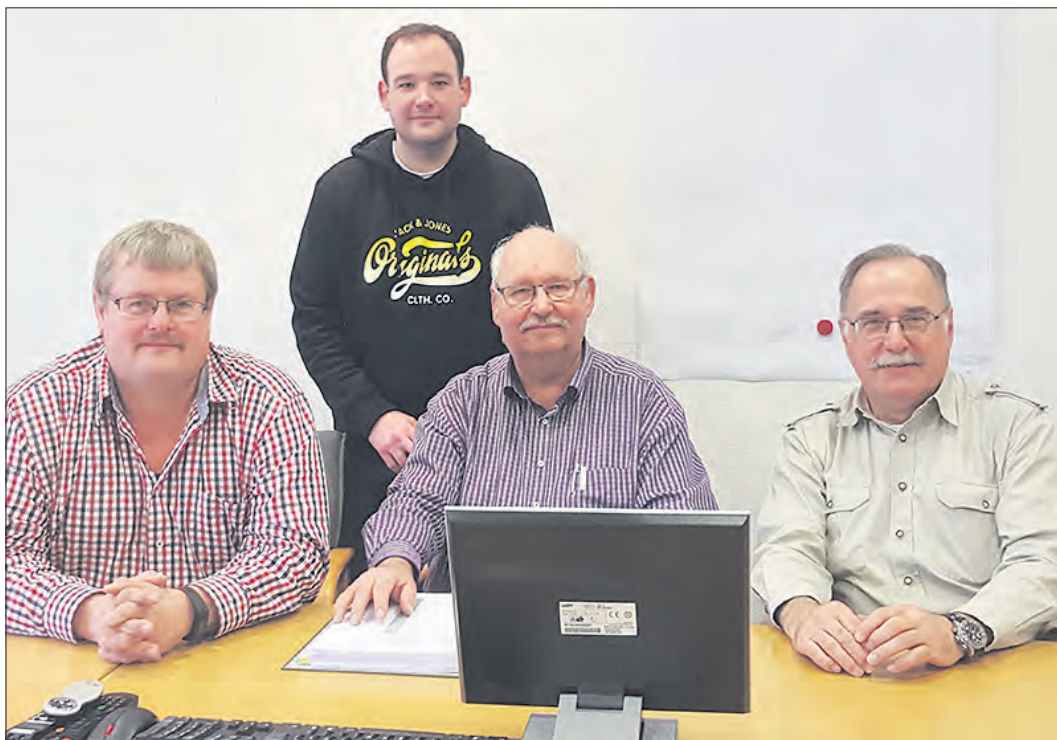
Thema „Alte Schlachtereier“

SWG präsentiert eigenes Konzept zur Nachfolgenutzung

SCHNEVERDINGEN. Mit dem Thema Nachfolgenutzung der „Alten Schlachtereier“ in Schneverdingen hat sich die Schneverdingener Wählergemeinschaft (SWG) befaßt und wird anlässlich des Bürgerforums in der Veranstaltungshalle „Funhouse“, das dort am 23. Januar ab 18.30 Uhr auf dem Programm steht, ein eigenes Konzept vorlegen.

Im Zuge ihrer letztjährigen Haushaltsklausur haben sich die Mitglieder der SWG unter anderem ausführlich mit der Nachfolgenutzung des Areals auseinandergesetzt. „Im Ergebnis bestand Einvernehmen darüber, daß das ‚Premiumgrundstück‘ im Eigentum der Stadt bleiben muß“, so SWG-Ratscherr Jürgen Schulz. Da es sich um die Teilgestaltung des Stadtkerns handele, dürfe die Stadt, so Schulz weiter, „das Heft des Handelns nicht aus der Hand geben. Sie darf sich nicht ohne Not in ihrer Handlungsfähigkeit einschränken und möglicherweise Immobilienhain oder Spekulanten das Feld überlassen. Sie muß bestimmen ob, was, wie und in welchem Umfang gebaut wird.“

Es gebe noch weitere triftige Gründe, die gegen einen Grundstücksverkauf sprächen, doch darauf wolle die Wählergemeinschaft an dieser Stelle noch nicht weiter eingehen. Die bis dato bekannten drei Konzepte überzeugen die SWGler nicht. Sie sehen für eine Kultur- beziehungsweise Veranstaltungshalle aufgrund von vorhandenen Alternativen keinen Bedarf. Die Gebäude abzureißen, das Grundstück einzuebnen und zu begrünen, ohne es zu bebauen, sei ebenfalls keine Lösung, so die Wählergemeinschaft. Die SWG wolle jedoch „nicht einfach Nein sagen“, sondern selbst tätig werden „und“, so betont Schulz, „dem Anspruch einer Wählergemeinschaft gerecht



Der Vorstand der Schneverdingener Wählergemeinschaft: (sitzend v.li.) Gerhard Behrens, Jürgen Schulz, Werner Bernhard und (stehend) Sören Schulz. Die SWG wird beim Forum zur Zukunft der „Alten Schlachtereier“ am 23. Januar im „Funhouse“ in Schneverdingen ein eigenes Konzept zur Nachfolgenutzung vorstellen.

werden.“ Die SWG-Mitglieder haben sich einmütig dazu entschieden, mit professioneller Hilfe seitens eines Architekten ein Konzept bezüglich der Nachfolgenutzung des Grundstückes Am Markt zu entwickeln. Dieses Konzept, das inzwischen er-

stellt worden ist, beinhaltet einen Planungsentwurf sowie verschiedene Nutzungsmöglichkeiten.

Die SWG will ihr Konzept nicht im Vorfeld präsentieren, sondern erstmalig im Rahmen des Bürger-

forums zur „Alten Schlachtereier“ am 23. Januar vorstellen. Im weiteren Verlauf sollen Bürger aus Schneverdingen die Möglichkeit bekommen, sich auf dem Wochenmarkt am SWG-Stand näher über das Konzept zu informieren.

Schützen-Corps sammelt Altpapier

NEUENKIRCHEN. Zum ersten Mal in diesem Jahr sammelt das Schützen-Corps Neuenkirchen Altpapier und Pappe. Dazu bittet es alle Bürgerinnen und Bürger aus den Sammelbezirken der Gemeinde Neuen-

kirchen (außer Tewel und Grauen) Papier und die Pappe am Samstag, dem 19. Januar, bis 9 Uhr an die Straße zu legen. Die Pakete sollten nicht zu schwer gebündelt werden. Sollte irgendwo etwas liegenbleiben

oder vorher abgeholt werden, können sich diese Bürgerinnen und Bürger unter Telefon (05195) 1592 oder über Handy 01715-284354 melden. Dann werden Pappe und das Papier abgeholt.

Theaterfahrt

SOLTAU. Die ehemaligen Radlerfreunde Soltau fahren am kommenden Samstag, dem 19. Januar, zum plattdeutschen Theater nach Heiligenfelde. Die Busse fahren wie folgt: Bus 1: 8 Uhr ab Goethestraße, dann Bahnhof (Einstieg auf der Rewe-Seite); Bus 2: 8 Uhr ab Haus Zuflucht, Berliner Platz, dann Bahnhof, weitere Haltestellen an der Johanniskirche und in Neuenkirchen. Weitere Infos gibt es bei Walter Diederich unter Ruf (05191) 5439.

Für Familien

HERMANNSTADT. Zum Familienfrühstück lädt die Große Kreuzgemeinde Hermannsburg für Samstag, den 19. Januar, von 10 bis 12 Uhr in den Gemeindefestsaal ein. Nach einem gemeinsamen Frühstück wird Anja Werner von der Erziehungsberatungsstelle Hermannsburg zum Thema „Raus aus den Windeln, rein in die Medien“ über Medienerziehung referieren. Für die Kinder wird parallel ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Geschichten, Musik und Spiel geboten. Für Getränke, Brötchen und Croissants ist gesorgt. Jeder ist eingeladen, Marmelade, Aufstrich oder Aufschnitt zu einem bunten Buffet beizusteuern. Es wird kein Eintritt erhoben.

RESTAURANT SYRTAKI
Munster

GRIECHISCH-MEDITERRANES GASTHAUS
Breloher Straße 58 · 29633 Munster
Telefon 05192 9799240

SONNTAG, 27.01. 18-20 UHR **GROSSES BUFFET**

mit griechischen und internationalen Spezialitäten
pro Person nur **10,90**

Kinder bis 12 Jahre zahlen die Hälfte!
Wir bitten um Voranmeldung

MITTAGSTISCH ab 4,90 €
MO.-FR. VON 11.30-14.30 UHR

Schreddern

BEHRINGEN. Auch in diesem Jahr bietet die Freiwillige Feuerwehr Behringen Interessierten wieder die Möglichkeit an, ihre Weihnachtsbäume schreddern zu lassen. Die Aktion steht am kommenden Sonntag, dem 20. Januar, von 11 bis 17 Uhr am Feuerwehrhaus in der Schulstraße auf dem Plan. Für das leibliche Wohl wird zu moderaten Preisen gesorgt. Neben Bratwurst und Pommes frites gibt es auch Zuckerwatte und Popcorn sowie Glühwein, Kinderpunsch und Kakao.

Bispinger Skatmeister

BISPINGEN. Am Sonntag, den 17. Februar, ab 16 Uhr wird beim Skat-Club Grün-Weiß Brunautal die 19. Bispinger Skatmeisterschaft ausgetragen, nach den Regeln des DSKV. Teilnehmen können alle Interessierte, den Titel „Bispinger Skatmeister“ kann jedoch nur ein Einwohner der Gemeinde erringen. Gespielt werden zwei Runden mit je 36 Spielen. Es wird ein Startgeld erhoben. Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Schützenhauses. Spieler, die nicht aus der Gemeinde kommen, können zwar nicht um den Titel, aber um die

Geld- und Fleischpreise mitspielen. Eine Anmeldung für diese Veranstaltung ist im Vorfeld nicht erforderlich, sondern erfolgt vor Ort am 17. Februar. Ab 15 Uhr ist die Anmeldung besetzt. Der Skat-Club Grün-Weiß lädt Interessierte auch zu seinen Spielabenden ein: In der Regel dienstags (jeweils in den ungeraden Kalenderwochen) um 19 Uhr im Schützenhaus Behringen. Die nächsten Spieltermine sind am 22. und 29. Januar sowie am 12. Februar. Nähere Auskünfte unter der Rufnummer (05194) 982148.

Medizin

ANZEIGE

Mysterium Nervenschmerzen

Rückenschmerzen, brennende Füße oder muskelkaterartige Schmerzen? Dahinter können geschädigte Nerven stecken!



Wiederkehrende Rückenschmerzen

Rückenschmerzen können z. B. durch einen Bandscheibenvorfall, Unfall oder das Ischias-Syndrom bedingt sein. Die Folge: eine Verletzung, Quetschung oder Reizung der Nerven. Die Schmerzen strahlen oftmals bis in die Beine aus.



Brennende Schmerzen in den Füßen

Brennende Schmerzen in den Füßen, die häufig auch in den Beinen auftreten: Vor allem Diabetes-Patienten kennen das. In vielen Fällen kommen Taubheitsgefühle oder Kribbeln begleitend hinzu – als würde man in einem Ameisenhaufen stehen.



Muskelkaterartige Schmerzen

Muskelkaterartige Schmerzen bei allen körperlichen Tätigkeiten? Nacken, Rücken, Arme, Beine oder Brust sind stark druckempfindlich? Dann kann eine sogenannte Fibromyalgie vorliegen. Oft wechseln sich Schmerzattacken und schmerzfreie Perioden ab.

dividuell dosieren! Die natürlichen Arzneitropfen sind gut verträglich und schlagen nicht auf den Magen. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Gelsemium sempervirens ist einer der fünf Wirkstoffe in Restaxil. Die Pflanze ist in Nord- und Mittelamerika beheimatet und wurde dort schon von den Ureinwohnern für ihre Heilkraft geschätzt. Laut Arzneimittelbild setzt der Wirkstoff im zentralen Nervensystem an und wird vor allem bei Schmerzen längs einzelner Nervenbahnen eingesetzt.

Nervenschmerzen? Probieren Sie Restaxil aus!

Leiden auch Sie unter Nervenschmerzen, z. B. im Rücken? Treten bei Ihnen Schmerzen in den Beinen und Füßen auf, oft begleitet von Kribbeln oder Taubheitsgefühlen? Oder haben Sie muskelkaterartige Schmerzen am ganzen Körper? Dann sollten Sie unbedingt Restaxil ausprobieren. Restaxil ist wirksam bei Nervenschmerzen und gut verträglich.

Für Ihren Apotheker: **Restaxil** (PZN 12895108)



Immer wieder Rückenschmerzen? Brennende Schmerzen in Beinen und Füßen, oft begleitet von einem Kribbeln oder Taubheitsgefühlen? Muskelkaterartige Schmerzen? Überraschend: Die Ursache sind häufig gereizte oder geschädigte Nerven!

Mysteriöse Nervenschmerzen – was steckt dahinter?

Mehr als 23 Millionen Deutsche klagen heutzutage über chronische Schmerzen. Was viele nicht wissen: Die Ursache sind häufig geschädigte oder gereizte Nerven! Medizi-

ner sprechen von sogenannten Neuralgien (Nervenschmerzen). Diese können durch Stoffwechselstörungen wie Diabetes entstehen, aber auch Folge eines Bandscheibenvorfalles sein. Sogar hinter muskelkaterartigen Schmerzen können geschädigte Nerven stecken.

Nervenschmerzen anders bekämpfen

Bisher griffen Betroffene häufig zu herkömmlichen Schmerzmitteln. Überraschend: Diese wirken bei Nervenschmerzen oft kaum, wie auch Mediziner der Deutschen Gesellschaft für

Neurologie bestätigen.¹ Der Grund: Viele Schmerzmittel bekämpfen Entzündungen, die jedoch häufig nicht die Ursache von Nervenschmerzen sind. Unsere Experten empfehlen daher ein rezeptfreies Arzneimittel namens Restaxil (Apothek), das anders wirkt. Das Besondere: Restaxil wurde speziell zur Behandlung von Nervenschmerzen entwickelt und bekämpft die Schmerzen wirksam!

5-fach-Wirkkomplex überzeugt

Das Geheimnis hinter Restaxil ist sein 5-fach-Wirkkomplex:

Die fünf enthaltenen Arzneistoffe wurden gemäß dem Ähnlichkeitsprinzip auf die zu behandelnden Nervenschmerzen abgestimmt. In unverdünnter Form können sie die genannten Symptome auslösen. In spezieller Dosierung, wie in Restaxil, bewirken sie allerdings genau das Gegenteil – sie bekämpfen die Beschwerden! Ein weiteres Plus: Dank der Tropfenform des Arzneimittels werden die Wirkstoffe direkt über die Schleimhäute im Mund aufgenommen. Zudem lässt sich Restaxil je nach Verlaufsform und Stärke der Schmerzen in-

Darm-Kur mit Mikrokluturen

Stress, ungesunde Ernährung, zu wenig Bewegung: Fast täglich ist unser Darm verschiedenen Belastungen ausgesetzt. Deswegen kann es sinnvoll sein, ihn regelmäßig zu unterstützen: Fasten, Darmreinigung oder spezielle Kuren mit Mikrokluturen (z. B. mit Kijimea Basis 10) – die Möglichkeiten sind vielfältig. Dabei ist es nach Meinung zahlreicher Wissenschaftler wichtig, auch die Darmschleimhaut zu unterstützen – denn sie ist der Nährboden der Darm-



flora. Kijimea Basis 10 enthält eine speziell ausgewählte Kombination aus zehn Mikrokluturen, die als Teil der natürlichen Darmflora eine wichtige Rolle spielen. Zusätzlich enthält Kijimea Basis 10 Cholin sowie Biotin, das zum Erhalt gesunder Schleimhäute beiträgt.

Für Ihren Apotheker: **Kijimea Basis 10** (PZN 11353115)

RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthemelia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

BlutspendeAktion
WIETZENDORF
 Montag, 21.01.2019
 Schule, Beekgarten 4a
 Achtung! Neue Spenzezeit!
 16:00 – 20:00 Uhr

Wichtig:
 Personalausweis mitbringen! Service-Hotline 0800 / 11 949 11
 (kostenlos aus dem dt. Festnetz) www.blutspende-nstob.de

SPENDE BLUT
 BEIM ROTEN KREUZ

Super Reitertage in den Zeugnisferien
 30.1. ab 15 Uhr bis 3.2.2019
 für Kinder ab 8 J., auch Anfänger **190,-**
 Brave Ponys, guter Unterricht und Betreuung!
 I. v. Pander · Telefon 05051 2816 · www.reiterhof-bleckmar.de

Im Gespräch mit THW

Klingbeil für starke Nachwuchsförderung



SPD-Bundestagsabgeordneter Lars Klingbeil (li.) im Gespräch mit THW-Vertretern aus dem Heidekreis und dem Landkreis Rotenburg.

HEIDEKREIS/ROTEBURG. Der hiesige Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil hat sich kürzlich mit Vertretern des Technischen Hilfswerks (THW) aus dem Heidekreis und dem Landkreis Rotenburg zu einem Gespräch in Walsrode getroffen. Dabei informierte sich der SPD-Politiker unter anderem über die vom Deutschen Bundestag beschlossene finanzielle Unterstützung für das THW. „Für mich ist es wichtig, daß die mit dem Bundeshaushalt 2019 festgelegten finanziellen Mittel auch an der richtigen Stelle ankommen – nämlich dort, wo die konkrete Arbeit zum Schutz unserer Bevölkerung passiert“, erklärte der Abgeordnete.

Die Finanzhilfen des Bundes zielen vor allem darauf ab, weitere Ehrenamtliche für das Technische Hilfswerk zu gewinnen. So wird beispielsweise eine Kampagne zur Nachwuchsförderung mit drei Millionen Euro fortgesetzt. Zudem wurde der seit 20 Jahren unveränderte Zuschuß des Bundes für die THW-Jugend von 930.000 Euro pro Jahr um 290.000 Euro auf 1,2 Millionen Euro pro Jahr angehoben. Klingbeil

machte deutlich, daß er die Erhöhung der finanziellen Unterstützung für sehr wichtig halte und es einer starken Nachwuchsförderung bedarf. „Ehrenamtliche schützen unsere Gesellschaft und ihnen gebührt unser aller Dank und unsere größtmögliche Anerkennung“, so der SPD-Politiker. Für das Bundesfreiwilligenprogramm wurden zudem 2.000 Stellen genehmigt und in den vergangenen Jahren Gelder für die Erneuerung der Fahrzeuge beschlossen.

Die Vertreter des Technischen Hilfswerks traten zudem mit ihren Anliegen an den heimischen Bundestagsabgeordneten heran: So wurden bei dem Austausch auch über die nötigen Erneuerungen der THW-Gebäude in Rotenburg und Walsrode sowie über das Problem gesprochen, daß es im Bereich des Katastrophenschutzes keine einheitliche bundesweite Führerscheinklasse gibt. Klingbeil versprach deshalb, das Thema nationale Führerscheine bei den zuständigen Vertretern auf Bundesebene anzusprechen.

Tränen zum Abschied

Bispinger Schule nimmt Austausch mit Türkei wieder auf

BISPINGEN/IZMIT. Es war ein Wagnis, aber der Erfolg der dritten Türkeireise der GOBS Bispingen gibt den Verantwortlichen Recht: Vier Schülerinnen und vier Schüler waren im vergangenen November erneut nach 2013 und 2015 in Izmit in die Türkei - der Gegenbesuch in Bispingen folgt im Juni.

2017 war der Schüleraustausch wegen der angespannten Nachrichtenlage ausgesetzt worden. Nun wurde die Austausch-Reihe mit dem privaten Gymnasium Cahit Elginkan Anadolu Lisesi in Izmit fortgesetzt - war der Mehrwert einer solchen Gelegenheit zur Weiterentwicklung eines Teenagers bei den Kindern nach den ersten zwei Reisen doch unübersehbar. Diesmal nahmen vier Mädchen und Jungen aus der 8. und 9. Klassenstufe teil, die Lehrkräfte Elisabeth Knaack und Jörn Grosseffinger begleiteten die Jugendlichen.

Wegen des engen schulischen Terminkalenders im Frühjahr wurde der Besuch vorverlegt auf Ende 2018. Überaus herzlich wurden die Deutschen bei ihrer Ankunft mitten in der Nacht von ihre Gastfamilien begrüßt und reichlich beköstigt. Neben viel Freizeit mit den Familien - ein mehrfach geäußertes Wunsch nach dem letzten Austausch - gab es in der Woche zwei Vormittage in der Schu-



Die Schülerinnen und Schüler der GOBS Bispingen mit ihren Gastgebern sowie Lehrkräften beim Besuch in der Türkei.

le, zwei Museumsbesuche, eine Wanderung in den umliegenden Bergen, eine Besichtigung der überregional bekannten Süßigkeitenfabrik Pysmany und des Wahrzeichens Izmits, des Uhren-Turms: Jede Menge Gelegenheiten also, die Menschen und die Kultur kennenzuler-

nen. Höhepunkt der Aktivitäten war ein Ausflug in die Weltmetropole Istanbul mit Besuchen der von den Römern erbauten Cisterna-Basilica, der Hagia Sophia, der Blauen Moschee sowie des großen Basars - ein Ausflug mit kulturgewichtigen Eindrücken also, bevor am Abend zum Abschied Bowling angesagt war. Die emotionale und teils tränenreiche

Verabschiedung an der Schule vor der Busabfahrt an den Flughafen, sowie die Frage einiger Bispinger „Warum müssen wir zurück?“ zeigten, daß die türkischen Lehrkräfte ein ganz besonders glückliches Händchen bei der Auswahl und Zuordnung der Austauschschülerinnen und -schüler hatten. Die Fortsetzung folgt im Sommer in Bispingen ...

Bücherflohmarkt

WIETZENDORF. Zu einem großen Bücherflohmarkt lädt das Kirchencafé-Team der St.-Jakobi-Gemeinde Wietzendorf für kommenden Freitag, den 18. Januar, während der Öffnungszeit des Kirchencafés von

14 bis 17 Uhr ein. Angeboten werden alte Bücher, Atlanten, neue noch verpackte Bücher, Romane und vieles mehr. Zur Stärkung gibt es Torten und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre.

„Sheriff“ im Wasser

Frühschwimmen im Heidjers Wohl



„Dafür spiele ich gern mal den Sheriff, der notfalls auch mal eingreift“: Lars Weber, Geschäftsführer der Heidjers Stadtwerke, beim Frühschwimmen im Heidjers Wohl.

SCHNEVERDINGEN. Weg mit den Pfunden, her mit den Muskeln: Wer sich nach den Weihnachtsgenüssen fit und schlank trainieren will, ist im frisch modernisierten Heidjers Wohl an der richtigen Adresse. Im Schneverdingen Hallenbad können jetzt alle Wasserfans beim Frühschwimmen dienstags bis freitags zwischen 6.30 Uhr und 7.30 Uhr in Ruhe ihre Bahnen ziehen. Eine gesonderte Frühschwimmer-Karte wie in den vergangenen Jahren ist nicht mehr erforderlich. Lars Weber, seit August Geschäftsführer der Heidjers Stadtwerke, sorgt persönlich dafür, daß beim Frühschwimmen jeder zwischen seinen Leinen bleibt. Er trainiert selbst morgens im Heidjers Wohl, wenn nicht gerade unverrückbare Termine seine Pläne durchkreuzen.

„Es spricht sich herum, daß Gäste bei uns neuerdings morgens ungestört schwimmen können, wo woanders nur Slalom möglich ist“, erklärt er und fügt hinzu: „Seither wächst die Gruppe der Frühschwimmer stetig.“ In Schneverdingen riskieren Badegäste auch beim Rückenschwimmen keine Kollision und können beim Kraulen zügig Strecke machen. „Dafür spiele ich gern mal den Sheriff, der notfalls auch mal

eingreift“, schmunzelt Weber. Schwimmen sei zwar aufwendiger als Joggen, dafür die gesündeste Sportart überhaupt. Als Stadtwerke-Chef liege ihm die Lebensqualität der Heidjers am Herzen, meint er. Schon deshalb sei es ihm wichtig gewesen, das Angebot für Schwimmen am frühen Morgen für alle zu öffnen und darauf zu achten, daß dieser Frühsport auch dauerhaft funktioniert. Es freut ihn, daß das Angebot so gut angenommen wird.

„Ich kenne kein anderes Bad im weiten Umkreis, das für Frühschwimmer derzeit ein vergleichbares Angebot bietet“, resümiert Weber. Nach der Rundumerneuerung im vergangenen Jahr präsentiert sich das Bad modern und aus einem Guß. Neu ist auch das Gastronomie-Konzept: Im „Heidjers Happen“ werden nun vorwiegend regionale Produkte serviert; es gibt auch ein Mittagsangebot. „Das macht das Bad noch attraktiver. Viele unserer Stadtwerke-Mitarbeiter und andere Berufstätige essen inzwischen hier zu Mittag“, berichtet Weber. Wie modern das Hallenbad ist, zeigt sich auch beim Bezahlen: Im Heidjers Wohl funktionieren schon Apple- und Google-Pay, die jüngsten unter den berührungslosen Bezahl-Systemen.

neues aus der wirtschaft

„Wintervergnügen“



Für kommenden Sonntag, den 20. Januar, lädt der Eggershof in Ellingen bei Soltau ab 12 Uhr zum diesjährigen „Wintervergnügen“ ein - und für die aktuelle Auflage der Veranstaltung haben Hofcafébesitzer Volker Eggers und sein Team wieder einiges vorbereitet: Besucher können sich auf ein buntes Programm mit Bogenschießen, Axt- und Messerwerfen, Atlatl (historischer Speerwurf), Hufeisenwerfen und Riesenmikado freuen. Wenn Schnee liegt sollte, können groß und klein Schlittenfahren, „und wir hoffen auf einen zugefrorenen Teich zum Schlittern“, so Eggers. Für Unterhaltung sorgt auch Zauberer Plambeck, und natürlich ist auch für das leibliche Wohl mit Waffeln und Schmalzgebäck, Kaffee und Kuchen, Bratwurst, „Pulled Pork“ und Nackensteak sowie Erbseneintopf und heißen Getränken bestens gesorgt. Es wird also viel geboten an den Stationen und Ständen auf der alten Hofanlage. Der Eintritt zum „Wintervergnügen“ ist übrigens wie schon in den vergangenen Jahren frei.

Spende für St. Martin



Kurz vor dem Jahreswechsel hatte das „familia“-Team in Munster eine Neuauflage seiner traditionellen Sekfrühstück-Aktion gestartet: Im Foyer des Warenhauses gab es für die Kunden Brötchen mit Lachs und natürlich Sekt - alles angeboten für einen guten Zweck. Der Erlös der Aktion ist für den „Freundeskreis zur Förderung der Schafstallkirche St. Martin“ bestimmt. Vertreter dieser Gemeinschaft konnten jetzt die Spende bei „familia“ in der Örtzstadt entgegennehmen: 180 Euro, die in verschiedene Projekte wie die Erhaltung der Schafstallkirche fließen sollen, überreichten Warenhausleiter Tobias Müller (2.v.li.) und „familia“-Mitarbeiterin Kora Bergunde (3.v.li.) am vergangenen Montag an die Freundeskreis-Mitglieder. Foto: suv

De ole Döns Steak & Fisch
 Hauptstraße 12 · 29646 Bispingen · Telefon 05194 1219

Jetzt wieder...

Große Portion frischer Stint
 Knusprig in der Pfanne gebraten mit Gurken- und Speckkartoffelsalat p. P. € **16.90**

und für den Steakfreund...

Saftiges Rumpsteak ca. 330 g
 vom irischen Weidemastrind mit oder ohne Fettkante gegrillt, mit Knoblauchbrot und Kräuterbutter p. P. € **16.90**

Um Tischreservierung wird gebeten.
 Auf Ihren Besuch freut sich Familie Steltzer.

30% RABATT AUF DIE Sun*Light KOLLEKTION

PLISSEES, ROLLOS & JALOUSIEN
 Individuelle Beratung und Aufmaß kostenlos bei Ihnen zu Hause! Sparen Sie jetzt mit der Sun*Light Kollektion.

t+t Markt Christiansen
 Celler Straße 105
 29614 Soltau

www.ttmarkt.de

Awo-Mitglieder geehrt



Im Rahmen einer Feier in Reiningen wurden langjährige Mitglieder des Wietzendorfer Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt (Awo) geehrt: Lisa Di Bono ist seit 30 Jahren dabei, Hermann Meyer seit 25 Jahren und Klaus Schröder seit zehn Jahren. Die gemütliche Feier bei Kaffee und Kuchen wurde mitgestaltet von Sabine Euhus und „ihren“ Flötenkindern, Pastor Friedhelm Hoffmann und Bürgermeister Uwe Wrieden.

Diebstahl

SOLTAU. Unbekannte Täter entwendeten im Zeitraum vom vergangenen Donnerstagabend bis Freitagmorgen insgesamt 560 Euro Bargeld aus einem Wohnhaus in der Herteler Straße in Neuenkirchen. Wer etwas Verdächtiges beobachtet hat, wird gebeten, sich mit der Polizeidienststelle Neuenkirchen, Telefon (05195) 972500, in Verbindung zu setzen.

Grünes Korps

MUNSTER. Am Freitag, den 1. Februar, steht das schon traditionelle Knobelturnier des Grünen Korps der Bürgergilde Munster auf dem Plan. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr in der Kantine Meyer. Alle Schützen sind mit Begleitung dazu eingeladen, ebenfalls die Frauen ehemaliger Schützenbrüder. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 27. Januar beim Korpsführer unter der Telefonnummer (05192) 5892 oder per E-Mail möglich.

„Tanz im Sitzen“



„Tanz im Sitzen“ - so heißt ein neues Angebot der Kirchengemeinde Heilig Geist für ältere Menschen in Wolterdingen. An jedem vierten Donnerstag im Monat von 15 bis 16 Uhr treffen sich die Teilnehmer im Wolterdinger Gemeindehaus, Wolterdinger Dorfstraße 2. Das erste Treffen steht am 24. Januar auf dem Programm. Geleitet wird die Gruppe von Barbara Kunte. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die gesundheitsfördernde Wirkung von Tänzen im Sitzen ist als ganzheitliche Aktivierung anerkannt. Gefördert werden Konzentration, Reaktion sowie Denk- und Merkfähigkeit. In geselliger Runde steht der Spaß im Vordergrund.

immobilien

Wietzendorf, Hinter den Höfen 6, 3-Zimmer-Wohnung, ca. 84 m², neue EBK, Balkon, KM 450,00 € zzgl. NK 140,00 €, 2 MM Kaution, sofort frei. **Telefon 05171 765565**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in **Soltau**.
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

heide kurier IHR WERBEPARTNER

kraftfahrzeugmarkt

Führerscheinprüfung ermöglicht



Mogeln bei der Prüfung: 1.600 Schummler fliegen jährlich auf.
Werkfoto: TÜV Süd

Angesichts des Verhaltens mancher Kraftfahrer im Straßenverkehr drängt sich einem mitunter die Frage auf, wie diese Verkehrsteilnehmer nur an ihre Fahrerlaubnis gekommen sein mögen oder ob sie seit der Führerscheinprüfung alles bis dahin Gelernte erfolgreich verdrängt haben.

Vielleicht gehören diese Auto-, Motorrad- und Lkw-Fahrer zur Gruppe derer, die nur durch Trickserei ihre Führerscheinprüfung bestanden haben und die Verkehrsregeln daher wirklich nicht kennen. Wie der TÜV warnt, ist die Zahl dieser Schummler

angenehmen Folgen zu befürchten haben, wenn sie beim Mogeln auf die Straße fliegen, trägt sicher nicht dazu bei, mögliche Täuschungswillige abzuschrecken, argumentiert der Fahrerlehrerverband.

droht den Täuschern auch keine Verfolgung. Sie müssen im schlimmsten Fall zwangsweise einige Monate warten, bis sie erneut zur schriftlichen Prüfung zugelassen werden.

Wie viele Führerscheinprüflinge sich so durch die Tests mogeln, lässt sich mit verlässlichen Zahlen nicht belegen. Fest steht lediglich, dass pro Jahr rund 1.600 solcher Manipulationsversuche auffliegen.

RÄUMLICHKEITEN GESUCHT 100-150 m²

Wir suchen schnellstmöglich eine Lagerhalle o. ä. in zentraler Lage in den Orten **Munster** und **Schneverdingen**. Die Räumlichkeiten werden als Depot für den Umschlag von Druckereiprodukten eingerichtet und sollten über Stromanschluss und Heizung verfügen.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung.

Sie können uns unter folgender Telefonnr./Handynr./E-Mail erreichen:

Mundschenk Druck- u. Vertriebsges. GmbH & Co. KG

Michael Peter
Abteilung Logistik

Harburger Straße 63 · 29614 Soltau

Telefon: 05191 808-131

Mobil: 0152 56746250

E-Mail: m.peter@boehme-zeitung.de



anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m ² a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Fahrtauglichkeit im Alter

Wer die Führerscheinprüfung einmal bestanden hat, darf in Deutschland Auto fahren, solange er es sich zutraut - oder bis etwas passiert und die Behörde seine Fahrtauglichkeit anzweifelt. Erst dann kann eine Untersuchung angeordnet werden. Allein das Alter ist in Deutschland allerdings kein Anlass für dieses Vorgehen.

Das sieht in anderen europäischen Ländern anders aus. So müssen Autofahrer zum Beispiel in Spanien, England, der Schweiz, den Niederlanden oder in Griechenland ab einem gewissen Alter regelmäßig nachweisen, dass sie noch fit genug sind, um am Straßenverkehr teilzunehmen. Nur wenn dieser Nachweis

in den vergangenen Jahren deutlich gewachsen und nimmt immer weiter zu. Von diesen Fahrern, die unterwegs sind, ohne alle wichtigen Regeln der Straßenverkehrsordnung zu kennen, gehe ein nicht unerhebliches Risiko aus, warnt die Bundesvereinigung der Fahrerlehrerverbände. Sie fordert daher, dass Schummeln bei der schriftlichen Führerscheinprüfung ein Straftatbestand werden soll.

Es dürfte nämlich nicht nur persönliche Faulheit oder Ignoranz sein, welche einige Prüflinge zum Schummeln verleitet. Auch der Umstand, dass die Trickser keine spürbar un-

gelingt, können sie ihren Führerschein verlängern lassen. In den meisten Ländern müssen sich Autofahrer erst ab 70 oder 75 Jahren diesen Tests stellen. In Italien dagegen muss der Führerschein schon ab dem 50. Lebensjahr alle fünf Jahre verlängert werden - und wird nur nach einem erfolgreichen medizinischen Test neu erteilt.

In Deutschland wird ein Vorgehen wie dieses diskutiert, findet aber weder in der Politik noch unter Verkehrsexperten viele Anhänger. Aus gutem Grund: Auch wenn Senioren Unfälle häufiger verursachen als andere Bevölkerungsgruppen, sind sie gemessen an der Gesamtbevölkerung eher selten in schwere Unfälle verwickelt.

Mietanhänger

...mit und ohne Plane bis hin zum Autotrailer.

ab 19.€

Fragen Sie nach unseren günstigen Tages- oder Wochenendpreisen.

THULE

Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt
Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9
info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

MIET MICH!
Cohrs-Kurier
05192 - 9869966

AUTOFIT

Jetzt 4.750 €¹ Prämie sichern.

Immer im Mittelpunkt: unser Top-Angebot.

Golf Comfortline 1,6 l TDI SCR 85 kW (115 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 4,7/ außerorts 3,9/ kombiniert 4,2/CO₂-Emission kombiniert 109,0 g/km.

Ausstattung: Rückfahrkamera "Rear View", Fahrassistentpaket, Winterräder Stahl (zusätzlich), Standheizung und -lüftung, App-Connect, Umfeldbeleuchtung, Außenspiegel anklappbar, Müdigkeitserkennung, Leichtmetallräder, Anschlussgarantie 3 Jahre im Anschluss an die Herstellergarantie, max. 100.000km Laufleistung, etc.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate	199,00 €²
monatlich	
Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Laufleistung pro Jahr:	10.000 km

¹ Beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) des angegebenen Modells in dem Zeitraum 01.01.2019 - 15.03.2019. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle, Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Überführungskosten und gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 12/2018. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Ihr Volkswagen Partner

Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10-18, 29633 Munster, Tel. +49 5192 98880, <http://www.vw-plaschka.de>

lokalsport

Mia Rypholz auf Full Secret Siegerin

Traditionelles Neujahrsspringen erster Wettkampf beim Reitverein Alvern im neuen Jahr

ALVERN. Jahrelanger Tradition folgend, war auch in diesem Jahr wieder das Neujahrsspringen beim Reitverein Alvern der erste reit-sportliche Wettkampf des Jahres. Zahlreiche Interessierte waren am Neujahrstag in die Reitanlage von Uta zur Kammer gekommen, um beim Wettkampf um die begehrten Wanderpokale zuzuschauen. Für den reibungslosen Ablauf der Ver-

anstaltung sorgten Organisatorin Carina Becker und Richterinnen Cornelia Telker. In der ersten Prüfung, dem „Kreuz-Springen“, starteten vier junge Nachwuchsreiterinnen. Zwei Teilnehmerinnen blieben im ersten Umlauf ohne Fehler und qualifizierten sich so für das nachfolgende Stechen. Den verkürzten Stechparcours absolvierte zunächst Arwen Weide auf Earl's Ass. Sie hatte einen

Abwurf hatte und benötigte 44 Sekunden. Danach trat Elin Lockwood auf Mustang an. Bei ihrem rasanten Ritt fiel ebenfalls eine Stange, aber sie schaffte den Parcours in nur 32 Sekunden. Sie gewann somit das Springen und den Pokal. Platz drei belegte Emily Joisten auf Arkon, Rang vier Darleen Reinert auf Arkon.

Im „kleinen“ E-Springen zeigten alle sechs Teilnehmerinnen einen fehlerlosen Ritt im ersten Umlauf. Im Stechen legten fünf Reiterinnen erneut einen Null-Fehler-Ritt hin, so daß die Zeit über die Rangfolge entschied. Pony Nemo wurde wie im vergangenen Jahr die Siegerschleife angesteckt. Nemo und seine diesjährige Reiterin Isabell Reeck absolvierten den Stechparcours in 24 Sekunden, so daß sich Reeck über den Sieg und Pokal freuen konnte. Mit 26 Sekunden folgte auf Platz zwei Sophie Bute auf Esprit. Die nächsten Entscheidungen fielen im Sekundentakt. Auf Platz drei landete Anna-Lena Kleinert auf Fürst Finnigan mit 29 Sekunden. 30 Sekunden benötigte Melina Zeuschner auf Quinn und erreichte Platz vier. Nach 31 Sekunden hatte Liselotte Lockemann auf Skadera den Lauf

beendet und wurde Fünfte. Platz sechs ging an Nele Worthmann auf Chefin. Das „große“ E-Springen mit erhöhten Anforderungen wurde ebenfalls erst nach einem Stechen zwischen drei der fünf Teilnehmerinnen entschieden. Hier siegte Caroline Schippers auf Eischa (0 Fehler/35 Sekunden). Mia Rypholz auf Quando (0/36) sicherte sich Platz zwei und verwies Finnja Pirschel auf Zahira (0/38) auf Platz drei. Die Ritte von Clarissa Sander auf Quite White Man und von Jette Vogel auf Gismo blieben ohne Wertung.

Im nachfolgenden A-Springen blieben drei der sechs Teilnehmerinnen im ersten Umlauf ohne Fehler, so daß auch in dieser Prüfung der Sieger erst nach dem Stechen feststand. Mia Rypholz auf Full Secret gewann mit ihrem Null-Fehler-Ritt in 36 Sekunden das Springen und schnappte sich mit dieser Leistung den Pokal. Charlotte Schippers auf Franklin wurde Zweite. Auf Rang drei setzte sich Lene Bubke auf Skadera. Auf Platz vier folgte Emma Jerokowski auf Herr Haydn. Jule Witte auf Cappuccino wurde Fünfte und Hanna Depolt auf Kentucky Sechste.



Siegerin des „Kreuz-Springens“: Elin Lockwood auf Mustang.



Siegerin und Plazierte des A-Springens: (v.li.) Caroline Schippers (Zweite), Siegerin Mia Rypholz und die Drittplazierte Lene Bubke.

Lauf mit Deutscher Meisterin

Schneverdingener Leichtathleten starten in Hannover in die Saison 2019

Abzeichenverleihung

SOLTAU. Es ist wieder soweit: Beim MTV Soltau steht die Verleihung der Sportabzeichen 2018 auf dem Programm: Am Freitag, dem 8. Februar, werden im MTV-Heim Anstecknadeln und Urkunden an die aktiven Sportlerinnen und Sportler zur Krönung ihrer Leistungen verliehen. Die Kinder und Jugendlichen erhalten die Abzeichen um 17 Uhr, die Erwachsenen ab 18

Uhr. Die Verleihungen werden vom Vorsitzenden des MTV Soltau, einem Vertreter des Sportbundes Heidekreis und vom Leiter der Leichtathletik-Abteilung vorgenommen. Der Abend bietet den Sportlern auch Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein und zum Austausch über die kommende Sportabzeichensaison, die Ende April beginnt.

TVJ auf Platz 5

U16-Faustbatterinnen bei der BM

SCHNEVERDINGEN. Mit Platz 5 kehrten die U16-Faustbatterinnen vom TV Jahn Schneverdingen von der Bezirksmeisterschaft aus Hammah zurück. Im ersten Vorrundenspiel gegen die Zweitvertretung vom MTV Wangersen hielten die Jahnlerinnen lange mit und mußten erst beim Stand von 9:9 die beiden letzten Punkte dem MTV überlassen.

Im zweiten Abschnitt war der TVJ dann beim 3:11 chancenlos. Viele Fehler in allen Mannschaftsteilen ließen zu keiner Zeit einen geordneten Spielablauf zu. Gegen den großen Favoriten und späteren Sieger SV Düdenbüttel stand der TV Jahn auf verlorenem

Posten. Mit 5:11 und 4:11 wurde die Halbfinalteilnahme deutlich verpaßt. Einen versöhnlichen Abschluß gab es dann aber im Spiel um Platz 5. Gegen die erste Mannschaft aus Wangersen gewannen die Rot-Weißen den ersten Durchgang mit 11:9. Mit diesem Ergebnis glich der MTV aber nach Sätzen aus. Im Entscheidungssatz behielt dann der TV Jahn die Nerven und setzte sich mit 11:4 durch. Bezirksmeister wurde der SV Düdenbüttel vor TSV Essel und MTSV Selsing.

TV Jahn Schneverdingen: Kimberly Groß, Lea Bosselmann, Fabienne Eberwein, Lena Meyer, Madeleine Tödter und Lisa Willenbockel.

Bundesligaspieltag

TVJ-Faustbatterinnen in Kellinghusen

SCHNEVERDINGEN. Auch die erste Faustball-Bundesliga nimmt am kommenden Sonntag den Spielbetrieb wieder auf. Dabei geht es für den TV Jahn Schneverdingen in die heiße Saisonphase und um die nächsten Plätze für den Klassenerhalt. In Kellinghusen trifft der TV Jahn ab 11 Uhr zunächst auf den gastgebenden VfL. Im Hinspiel konnten die Jahnlerinnen in allen Sätzen mithalten, mußten aber beim 1:3 die Punkte letztlich den Schleswig-Holsteinerinnen überlassen. Kellinghusen liegt mit 16:4-Punkten auf dem zweiten Platz und hat die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Visier.

Im zweiten Spiel des Tages heißt der Gegner Ahlhorner SV, der das Hinspiel seinerzeit deutlich mit 3:0 für sich ent-

scheiden konnte. Das wollen die Jahnlerinnen diesmal besser machen und brennen auf die Revanche gegen den ewigen Rivalen aus dem Oldenburger Landkreis, der sich mit 14:6-Punkten und Rang 3 ebenfalls noch berechnete Hoffnung auf die Teilnahme an der DM macht.

TVJ-Trainerin Christine Seitz kann an diesem Spieltag endlich wieder auf Theresa Schröder zurückgreifen, die ihren Auslandsaufenthalt beendet und in den ersten Trainingseinheiten bereits einen guten Eindruck hinterlassen hat. Weiterhin verzichten müssen die Heideblütenstädterinnen auf die verletzten Zoe Kleiböhmer sowie Laura Kauk, die mittlerweile erfolgreich am Kreuzband operiert wurde.

SCHNEVERDINGEN. Am ersten Januarwochenende gingen acht Leichtathleten vom TV Jahn Schneverdingen beim Hallensportfest in Hannover an den Start, um sich noch für die Landesmeisterschaften Ende des Monats zu qualifizieren und den Trainingsstand zu überprüfen. Am Samstag mischten zunächst vier Aktive in der U16 und U18 in großen Starterfeldern mit, wobei nahezu die komplette Landeselite vertreten war.

Die Zwillinge Finn und Lukas Silvester feierten Premiere in der Altersklasse U16, dabei entschied Lukas das Geschwisterduell im 60-Meter-Sprint mit 9,27 Sekunden zu 9,96 Sekunden für sich, ebenso beim Weitsprung mit 3,98m zu 3,52m und über die 60 Meter Hürden mit 11,79 Sek. zu 12,43 Sekunden. Finn ging zum Abschluß noch über 800 Meter ins Rennen. Er konnte hier mit einem tollen Endspurt in 2:37,08 Minuten seine persönliche Bestzeit um weit über zwei Sekunden verbessern und den guten 5. Platz belegen. Ihre Schwester Nina erwischte keinen guten Tag, erreichte beim Weitsprung mit 4,82m als Siebte die beste Platzierung. Im 60-Meter-Sprint wurde sie im C-Finale mit 8,37 Sek. gestoppt und über 60 Meter Hürden blieb die Uhr bei 10,03 Sek. stehen. Im 20-Meter-Lauf kam sie auf der Außenbahn nicht so richtig in Tritt war mit ihrer Zeit von 28,88 Sek. auch nicht zufrieden.

Ein Mammutprogramm mit fünf Disziplinen hatte sich Celina Filz in der W15 vorgenommen. Zunächst gewann sie ihren Zeitlauf über 60 Meter Hürden in guten 10,09 Sek., um gleich im Anschluß im 60-Meter-Sprint in 8,58 Sek. eine tolle neue Bestleistung zu erzielen und im B-Finale mit 8,61 Sek. Rang 6 belegte. Hoch motiviert ging sie dann alle drei Sprungdisziplinen an, wurde zunächst im Hochsprung mit 1,50 Metern nur einen Zentimeter unter der Bestleistung Siebte. Zum Abschluß landete sie dann im Weitsprung ihrer Altersklasse mit neuer Bestweite von 4,77 Metern auf dem 4. Rang und wurde in der höheren Altersklasse der U18 im Dreisprung mit um mehr als 20 Zentimeter verbessertem persönlichen Rekord mit 9,81 Metern Fünfte. Damit schaffte sie die Qualifikation für diese Disziplin und Altersklasse für die Landesmeisterschaften. Vier Athletinnen und Athleten starteten am folgendem Tag dann in der U20. Der Newcomer Finn

Majewski war erstmals über die 99,1 Zentimeter hohen Sprinthürden am Start und konnte im Viererrhythmus in akzeptablen 10,56 Sekunden das Ziel erreichen. Im folgenden 60-Meter-Sprint lief er sehr gute 7,83 Sek. und erreichte das B-Finale, in dem er dann in 7,89 Sek. als Sechster ins Ziel kam. Den abschließenden

200-Meter-Lauf konnte er mit guten 26,08 Sek. abschließen. Luca Morrello verzichtete auf die Hürden, sprintete mit 7,91 Sek. nur um eine Hundertstel an der Bestzeit vorbei, sprang im Weitsprung mit 5,12m deutlich am Endkampf vorbei und blieb über die 200 Meter mit 25,84 Sek. etwa zwei Zehntel hinter seiner

Bestzeit zurück. Die abschließenden 400 Meter in 57,69 Sek. waren dann zur Orientierung auf die LM Ende Januar in Ordnung.

Laura Bleeken und Lina Sauter gingen parallel in vier Disziplinen an den Start. Die Hürden konnte Bleeken in guten 9,74 Sek. als 4. beenden, Sauter lief diese Strecke zum ersten Mal und war in 10,06 Sek. als 7. ebenfalls sehr gut dabei. Im Sprint reichten für Bleeken in 8,61 Sek. und Sauter in 9,03 Sek. die Qualifikation für die Finalläufe. Den Weitsprung konnte Bleeken mit guten 5,02m als 4. abschließen, hier landete Sauter mit 4,33m auf dem 8. Rang. Als Highlight konnten beide dann im Hochsprung in einem Top-Feld mit der Deutschen Meisterin Imke Onnen, die mit 1,92m die Qualifikation für die Hallen-EM in Glasgow schaffte, für sich einen sehr guten Wettkampf springen. Sauter mit 1,58m und auch Sauter mit 1,55m blieben beide nur zwei Zentimeter unter ihren persönlichen Bestleistungen und scheiterten damit nur ganz knapp an einer neuen Bestmarke.

Nach dem Neujahrssportfest im Bremer Weserstadion folgen für die Athleten vom TV Jahn Schneverdingen an den kommenden Wochenenden die Landes- und Norddeutschen Hallenmeisterschaften in Hannover und Neubrandenburg.



Athletinnen und Athleten vom TV Jahn starteten beim Hallensportfest in Hannover in die Saison 2019.

Landesmeisterschaft TuS Fintel

Fechter aus nah und fern starten in Munster

MUNSTER. Am 19. Januar steht in Munster die erste Landesmeisterschaft des Fechtverbandes Niedersachsen im neuen Jahr auf dem Plan. Für die Schüler und B-Jugend geht es im Damen- und Herrendegen auf Titeljagd. In der Sporthalle des Schulzentrums an der Bergstraße stehen die besten Fechterinnen und Fechter aus ganz Niedersachsen auf der Planche.

Startberechtigt sind die Schüler (Jg. 2007 bis 2009) sowie die B-Jugend (Jg. 2005 und 2006). Neben einem gültigen Fechtpaß mit F.I.E.-Lizenz, müssen die Fechterinnen und Fechter auch ein Gesundheitszeugnis vorlegen, das nicht älter als 365 Tage sein darf. Als Wettkampfmodus ist für die Schüler das Rundensystem vorgesehen. Bei der B-Jugend wird in Setzrunden, Direkt-

ausscheidung und Finale gefochten. Die Turnierleitung behält sich das Recht vor, den Modus aufgrund der tatsächlichen Teilnehmerzahlen anhand der Sportordnung kurzfristig zu ändern.

Aufruf für die B-Jugend ist um 9.30 Uhr und Beginn um 10 Uhr. Die Schüler werden um 10.30 Uhr aufgerufen und starten um 11 Uhr in das Turnier. Die Mannschaftswettbewerbe der B-Jugend beginnen unmittelbar nach den Einzelentscheidungen. Zuschauer zur Unterstützung der jungen Nachwuchsfechterinnen und -fechter sind willkommen. Der Eintritt ist frei. Die Halle darf allerdings nur mit Turnschuhen betreten werden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Ausschreibung finden Interessierte im Internet unter www.fechten-nds.de.

FINTEL. Zur Jahreshauptversammlung lädt der Turn- und Sportverein Fintel von 1925 seine Mitglieder für kommenden Freitag, den 18. Januar, um 20 Uhr in den Gasthof Röhrs ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Ehrung erfolgreicher Sportler und langjähriger Mitglieder, der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden, Berichte der Spartenleiter sowie die Veranstaltungen des TuS Fintel in diesem Jahr.

ESV lädt ein

SCHNEVERDINGEN. Die Jahreshauptversammlung des Eisenbahner Sportvereins (ESV) Schneverdingen steht am Freitag, dem 1. Februar, um 19.30 Uhr im Vereinsheim am Bahnhof in Schneverdingen auf dem Plan. Unter anderem stehen Berichte und Wahlen auf der Tagesordnung.

lokalsport

„Fielmann-Cup“ in Soltau

Fußballturnier für U8- und U9-Teams am Wochenende

SOLTAU. Zwei Hallenfußballturniere richtet der SV Soltau am kommenden Wochenende für F-Junioren aus. In der Sporthalle der Berufsbildenden Schulen in der Winsener Straße 57 in Soltau wird um den „Fielmann-Cup“ gekickt. Jeweils ab 11 Uhr geht es los. Am Samstag, dem 19. Januar, steht zunächst das Turnier der U8-Teams (Jahrgang 2011) auf dem Programm. Neben zwei Mannschaften vom Gastgeber SV Soltau treten Teams der

Vereine JSG Munster/Breloh, SV RW Scheeßel, SG Wintermoor 09, JSG Leinetal, Germania Walsrode und JSG Neuenkirchen/Tewel an. Einen Tag danach spielen die Kicker der F-Junioren U9 (Jahrgang 2010). Dabei treffen Mannschaften der Vereine SV RW Scheeßel, MTV Soltau, JSG Rethem, Germania Walsrode, JSG Neuenkirchen/Tewel, FJSG Allertal/Düshorn, SG BHS und drei Teams des Gastgebers aufeinander. Alle teilneh-

menden Mannschaften erhalten einen Pokal, zudem wird jedem Spieler eine Erinnerung überreicht. Die erfolgreichen Teams auf dem Siegerehrung können sich darüber hinaus über einen neuen Trikotsatz, neue Sporttaschen oder neue Fußballer freuen. Viele engagierte Eltern sorgen dafür, daß bei einer Tombola tolle Preise winken. Außerdem kümmern sie sich um das leibliche Wohl. Zuschauer sind willkommen.



Freuen sich auf den „Fielmann-Cup“: die F-Junioren vom SV Soltau und ihre Trainer.

Faustball-Landesmeisterschaft

SCHNEVERDINGEN. In der Schneverdingen KGS-Sporthalle wird am kommenden Samstag, dem 19. Januar, ab 10 Uhr die Landesmeisterschaft der U18-Faustballerinnen ausgetragen. Der TV Jahn Schneverdingen, der als einer der Mitfavoriten im Kampf um den Titel an den Start geht, trifft

in seiner Vorrundengruppe auf MTV Wangersen, TK Hannover und den Wardenburger TV. In der anderen Gruppe stehen sich der TV Brettorf, Ahlhorner SV und SV Düdenbüttel gegenüber. Die U14-Faustballerinnen spielen ebenfalls am kommenden Samstag, dem 19. Januar, ab 10 Uhr

die Bezirksmeisterschaft in Wangersen aus. Mit von der Partie ist der TV Jahn Schneverdingen, der in der Vorrunde gegen Essel und Wangersen 2 anzutreten hat. Die andere Gruppe setzt sich aus MTV Wangersen 1, TSV Bardowick, TV Jahn Walsrode und MTSV Selsingen zusammen.

26 Karateka erfolgreich



Mit neuen Gürteln sind 26 Karateka vom TV Jahn Schneverdingen ins neue Jahr gestartet. Die Prüflinge hatten sich mindestens drei Monate bis ein Jahr auf die Prüfung vorbereitet und durften nun vor der Prüfungskommission aus drei aktiven Schwarzgurten ihr Können demonstrieren. Die Teilnehmer zeigten Grundtechniken, Partnerübungen und mindestens eine Kata. Bei den höheren Gürtelgraden kamen die Anwendung der Kata und Techniken der Selbstverteidigung hinzu. Alle Prüflinge waren erfolgreich. Ein besonderes Lob erhielten Birte Arps (Blaugurt) und Mika Helten (Orangegurt). Die neuen Graduierungen: 9. Kyu (weiß): Nele Meyer, Rohaan Nasir, Paul Schröder, Jakob Renken, Emre Sansa, Hannah Jalili; 8. Kyu (gelb): Louis Guder, Leila Guder; 7. Kyu (orange): Oliver Krüger, Mika Helten, Julius Witt, Zoe Derichs, Melina Trnka; 6. Kyu (grün): Laura von Wieding, Lasse Schröder; 5. Kyu (blau): Felix Wolff, Birte Arps, Alyssa Karczewski, Simon Krahn, Reinhard Köhler, Liv Russmann, Tatjana Russmann; 4. Kyu (blau): Jan Russmann; 2. Kyu (braun): Leon Raudbus, Antje Diller-Wolff, Yannick Helten. Das Foto zeigt die erfolgreichen Teilnehmer mit den Prüfern und Trainern.

Neujahrsempfang beim VfB



Zum Neujahrsempfang hatte der VfB Munster kürzlich die Frauen des Vereins ins Sportmehrzweckgebäude des VfB eingeladen. Stellvertretende Vorsitzende Inge Bütow-Jones begrüßte 50 Frauen und wies in ihrer Rede auf den hohen Stellenwert dieser Veranstaltung hin. Anschließend gab es Zeit zum Klönen. Zwischenzeitlich konnten sich die Teilnehmerinnen am selbst zusammengestellten Buffet mit zahlreichen kulinarischen Köstlichkeiten stärken. Zudem gab es Heiß- und Kaltgetränke. Höhepunkt der Veranstaltung war eine Vorführung der Line-Dancer, die dann alle Teilnehmerinnen zu Mitmachen aufforderten, was auch begeistert angenommen wurde. In den späten Nachmittagsstunden klang die Veranstaltung aus.

Taizé-Andacht Soziales

HERMANNBURG. Am Abend des 20. Januar wird in der Kleinen Kreuzkirche (SELK) Hermannsburg um 19 Uhr eine Taizé-Andacht gefeiert. Damit wird eine alte Tradition der christlichen Kirche gelebt, den Abend oder gar die ganze Nacht mit Wachen und Beten zu verbringen. Zu dieser etwa 40minütigen Andacht bei Kerzenschein mit Blick auf das Kreuz am Altar sind alle Interessierten eingeladen. Die Kirche ist beheizt.

Sprechstunde

BISPINGEN. Der SoVD-Ortsverband Bispingen-Hützel-Steinbeck weist auf seine nächste Sprechstunde hin: Am Freitag, den 18. Januar, von 14.30 bis 16 Uhr im Rathaus Bispingen.

Schlichtung

HEIDEKREIS. Menschen mit Behinderungen, die sich im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) nicht barrierefrei bewegen können oder sich diskriminiert fühlen, aber mit ihrer Beschwerde beim Verkehrsunternehmen kein Gehör finden, können sich ab sofort an eine landesweite Beschwerdestelle wenden. Die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) hat die in Hannover ansässige SNUB - die Nahverkehrsschlichtungsstelle e.V. - mit den Aufgaben einer zentralen Beschwerde- und Clearingstelle für Barrierefreiheit im ÖPNV betraut. Das Schlichtungsverfahren ist kostenlos. Erreichbar ist SNUB unter Postfach 6025, 30060 Hannover, E-Mail kontakt@nahverkehr-snub.de, Fax (0511) 1668 96 2000. Für Beschwerden zu den Bahnhöfen der „DB Station & Service AG“ wie auch zum Nah- und Fernverkehr der DB AG bleibt weiter die Schlichtungsstelle nach dem Behindertengleichstellungsgesetz in Berlin verantwortlich, E-Mail info@schlichtungsstelle-bgg.de, Ruf (030) 185272805.

SOLTAU. In öffentlicher Sitzung kommt der Sozialausschuß der Stadt Soltau am 21. Januar um 17 Uhr im alten Rathaus zusammen.

Schulausschuß

SOLTAU. In öffentlicher Sitzung tagt der Schulausschuß der Stadt Soltau am Dienstag, dem 22. Januar, um 17 Uhr im alten Rathaus.

Waldzustandsbericht

Kiefern trotzen Hitze und Trockenheit

HEIDEKREIS. „Im Januar hat der Sturm ‚Friederike‘ ein forstliches Ausnahmejahr eingeläutet und den Forstleuten und Waldbesitzern weit mehr als zwei Millionen Kubikmeter geworfene und gebrochene Bäume beschert. Bis in den Herbst hatten die Waldbäume mit Trockenstreß und Borkenkäfern zu kämpfen - und der Kampf hält an.“ Dieses Fazit zog die niedersächsische Forstministerin Barbara Otte-Kinast anläßlich der Veröffentlichung des Waldzustandsberichts für das Jahr 2018.

„Der Löwenanteil der Windwurfschäden hat Südniedersachsen getroffen“, so die Ministerin weiter. Die Schäden durch Sturm, Trockenheit und Borkenkäferplage hätten die langjährig stabilen Meßwerte des Waldumweltmonitorings für Bäume und Waldböden völlig überlagert. Es sei zu hoffen, daß sich derartige Wetterextreme nicht so schnell wiederholen, so die Ministerin. Im weiteren Jahresverlauf habe die trocken-heiße Witterung die Bäume stark gestreßt und zu vielen Ausfällen geführt, gerade gepflanzte Forstkulturen seien vertrocknet.

„Unter Hitze und Wassermangel haben besonders die Fichten gelitten“, erläuterte Otte-Kinast. „Die geschwächten Bäume produzieren kaum Harz und sind dann wehrlose Opfer der Borkenkäfer.“ Daher mußten noch viele von Käferschwärmen besiedelte Bäume im Herbst geerntet werden: „Dadurch summiert sich die Schadensmenge auf über drei Millionen Kubikmeter Holz.“

„Kiefernbestände wachsen überwiegend in der Heide region. Sie haben Hitze und Trockenheit gut weggesteckt und sind auch an die Klimaveränderungen am besten angepaßt“, so die Ministerin. „Mit Verlusten von bis zu einem Drittel der Blattmasse sind die älteren Eichen in ihrer Vitalität stark beeinträchtigt. Seit Jahren werden ihre frisch ausgetriebenen Blätter von Raupen verschiedener Schmetterlingsarten teilweise lebensbedrohlich kahl gefressen. Unter ihnen ist der Eichenprozessionsspinner. Daher sind die wertvollen alten Eichen die Sorgenkinder der Forstbetriebe und brauchen besondere Pflege.“

Ministerin Otte-Kinast ist trotz der Waldschäden zuversichtlich: „Im Vordergrund steht nun die Wiederaufforstung der zerstörten Waldflächen mit standortgerechten, klimaangepaßten und strukturreichen Mischbeständen. Als Starthilfe stellt mein Ministerium erhebliche Fördergelder von Bund und Land bereit.“ Das Landwirtschaftsministerium hat den Waldzustandsbericht 2018 unter www.ml.niedersachsen.de im Themenbereich „Wald, Holz & Jagd“ unter „Wald und Forstwirtschaft“ zum Download bereitgestellt.

Weitere Informationen zu aktuellen Fördermaßnahmen gibt es unter <http://www.ml.niedersachsen.de/aktuelles/pressemitteilungen/ministerin-otte-kinast-gemeinsam-eine-klimaangepasste-waldgeneration-auf-den-weg-bringen--169722.html>.

der leser hat das wort

„Projekt vernichtet sich“

Leserbrief zur Berichterstattung zum Thema Wolf im Heide-Kurier.

Nach akribischer Prüfung sind internationale Wolfsforscher zu einem für alle Wolfsfreunde niederschmetternden Ergebnis gekommen, das für den echten Wolf letztlich zur Tragödie werden kann.

Die Natur läßt sich bekanntlich nicht reglementieren, wie es umweltaktive Theoretiker der naturfremden EU-Wolfs politik vom grünen Tisch vorschreiben. So wurden die Wolfsförderer von der natürlichen Entwicklung der zunehmend ungeliebten Einwanderer förmlich überrollt oder genauer gesagt „überrollt“. Dabei hat man quantitativ durch unkontrollierte Ausbreitung dem Wolf ganz bequem freie Hand gelassen. Das grundlegende Problem aber ist die genetische Qualität, die man bisher völlig außer acht ließ. Darin liegt der Kardinalfehler des ohnehin umstrittenen Projektes.

Bereits Jahre zuvor haben hochkarätige Wissenschaftler und Wildbiologen aus Finnland, Schweden, Rußland und Kanada eingehend auf die fatale, längst stattgefundenen Kreuzung von Wolf und Hund - Hybridisierung genannt - warnend hingewiesen. Einer von ihnen ist Professor Valerius Geist von der Fakultät für Umweltgestaltung der Universität Calgary, der schon im Frühjahr 2018 dieses „Horror-Wort“ in die Wolfsdebatte einbrachte. Anhand von Untersuchungen und Vergleichen mit Trittsiegeln, Pfoten, Zehen, Schädeln, Eckzähnen und Gehörformen sowie Muskelmerkmalen konnte nachgewiesen werden, daß es vornehmlich gar nicht echte Wölfe sind, die uns hier in Deutschland das Leben schwermachen.

„Das Problem in Europa ist“, so Professor Geist, „daß man alles im entferntesten ‚Wolfsähnliche‘ gleich als Wolf bezeichnete und in die genetische Datei eintrug.“ Doch: „Was genetische Studien anbelangt, so

können solche nicht über Hybriden und echte Wölfe entscheiden.“ Ein wissenschaftliches Ergebnis muß auf vielseitigen, aber eindeutigen Erkenntnissen beruhen und nicht einzig und allein auf einer DNA-Untersuchung, womit sich unser Senckenberg-Institut zur Feststellung eines reinrassigen Wolfes mehr als fragwürdig macht. Entwicklungsmäßigen Vergleichen zwischen Wolf und Hund an der Universität Budapest zufolge sei beim Hund als dem Individualisten der Hang zum Menschen stark ausgeprägt, während der Wolf als Rudeltier mehr den Kontakt zu seinen gleichartigen suche. Die Wolfshybriden sind somit infolge ihrer Belastung durch Hundegene Mischgeschöpfe zwischen Natur und Kultur.

Diejenigen, die die EU-Wolfs politik verfolgen, bezeichnet Professor Geist als „Totengräber des Wolfes“, denn diese Politik vernichte ihn als natürliche Art. Der Prädator könne sich in besiedelter Landschaft auf lange Sicht nicht halten, weil er zunehmend mit Hunden verbastardiert werde.

Bestätigt wird Valerius Geist durch Professor Piotr Danilov, einem international anerkannten Wolfsforscher von der Russischen Akademie der Wissenschaften, der aufgrund seiner Resultate öffentlich behauptet, die Lausitzer „Wölfe“ seien allesamt Hybriden. Und gerade die waren doch die ersten „Rückkehrer“, die bei uns in Niedersachsen euphorisch empfangen wurden. So sind wohl nicht allein die Munsteraner Panzersoldaten schuld an „Kurtis“ Zutraulichkeit.

Es muß also auf allen Ebenen ein grundlegendes Umdenken geben. Faustregel: Je scheuer ein Wolf, desto echter ist er. Je mehr „Halbwölfe“ sich dagegen ausbreiten können, desto stärker wird der Vermischungseffekt. Artenschutz als die eigentliche Zielsetzung wird unweigerlich Utopie. Und das von Anfang an undurchdachte Projekt der EU bringt sich letztlich selbst zum Scheitern.

So hart das auch sein mag: Eine durchgreifende Entnahme aller in doppelter Hinsicht schädlichen Mischlinge bleibt unumgänglich. Nur so läßt sich der noch wirklich reinrassige Wolf in den leider weniger gewordenen, für ihn verbliebenen artgerechten Biotopen mit „Oasen der Stille“ erhalten. Unlösbar problematisch bleibt allerdings eine strikte Eingrenzung, weil die Raubtiere einen enormen Aktionsradius haben und Jungwölfe beständig abgestoben werden.

Wann wird endlich gehandelt? Mehrere „verschlafene“ Jahre mit volkswirtschaftlichen Schäden, Belastungen durch verordnete Auflagen, diversen Einschränkungen, insbesondere beim Tourismus, sind aufzuholen. Und wer hat das alles zu verantworten? Durch frühes Eingreifen wäre doch wohl vieles vermeidbar gewesen. Fazit von Professor Geist: „Hundegene in der Genetik der Wölfe sind ein extrem verheerender Sachverhalt (...) Derartige Bastarde mit großem Aufwand von Steuern und Spendengeldern unter Schutz zu stellen, ist ein wissenschaftlicher Hohn, in keiner Weise ökosystemgerecht und schlichtweg Betrug an einer gutgläubigen und an Naturschutz interessierten Bevölkerung.“

Wie lange noch will man sich in Deutschland diesen wissenschaftlich fundierten Erkenntnissen verschließen?

(Zitate aus dem Bericht von Professor Geist in „Wild und Hund“ Nr. 22/2018, S. 26, 28, 30 und 31).

Hermann Wrigge
Soltau

Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Pfarrstellen sind unbesetzt

Kirchenkreis Rotenburg: Springer und Pensionäre im Einsatz

ROTENBURG. Im Kirchenkreis Rotenburg sind eine Reihe von Pfarrstellen neu zu besetzen. Pensionierungen, berufliche Neuorientierungen, längere Erkrankungen - die Gründe für die offenen Stellen sind vielfältig. Die Verantwortlichen im Kirchenkreis haben sich überlegt, wie sie der Situation kurz- wie langfristig begegnen können. „Hauptziel ist es natürlich, alle Pfarrstellen so schnell wie möglich wiederzubesetzen“, betont dazu Superintendent Dr. Michael Blömer. In Visselhövede und Scheeßel sei das gelungen. In der Stadtkirchengemeinde Rotenburg, in Sottrum sowie in der Gemeinde Peter-und-Paul in Schneverdingen seien Stellen gerade frei geworden. Doch auch die Kirche leide unter Nachwuchsproblemen: „Und so kann es eine Weile dauern, bis überall Pastorinnen und Pastoren gefunden sind.“



Superintendent Dr. Michael Blömer begrüßt Andrea Zickler als Springerpastorin im Kirchenkreis Rotenburg.

Eine wichtige Säule seien deshalb Springerpastoren. Andrea Zickler aus Schneverdingen tritt in diesen Tagen eine volle Stelle in dieser Position an; die 60jährige wird zunächst in der Stadtkirchengemeinde Rotenburg eingesetzt. Zuvor war sie fast 27 Jahre Gemeindepastorin in der Peter-und-Paul-Gemeinde Schneverdingen. Bewußt wolle sie in den letzten fünf Berufsjahren noch etwas Neues beginnen: „Als Springerpastorin kann ich hauptsächlich die Dinge tun, die mir an meiner Arbeit am meisten Spaß machen“, so Zickler. Das seien die Arbeit mit Menschen, die Seelsorge und die Gottesdienste. „Was ich hingegen nicht so sehr mag, sind Sitzungen und Gremienarbeit.“ Und die fallen für Springer eher weniger an.

Zusätzlich sind im Kirchenkreis Rotenburg eine Reihe pensionierter Pastoren eingesetzt, die Gottesdienste und auch Amtshandlungen wie Taufen oder Beerdigungen überneh-

men. Doch das löse das Problem auf lange Sicht nicht, so Blömer: Pastoren „sorgen auch für den Zusammenhalt in der Kirchengemeinde, sind da für den inneren Kreis an Ehrenamtlichen und übernehmen zudem eine ganze Reihe Organisations- und Verwaltungsaufgaben. Die Kirchenvorstände merken es besonders stark, wenn ein Pastor fehlt.“

In drei Kirchengemeinden seien deshalb zwei weitere Springer unterwegs, die gezielt Kirchenvorstände unterstützen. Dr. Matthias Wilke, Gemeindepastor in Kirchwalsede, und Lars Rüter, Gemeindepastor in Laubenbrück, sind mit jeweils einem Viertel ihrer Stellen Ansprechpartner für die Kirchenvorstände in Ahausen beziehungsweise Heber und der Markuskirche in Schneverdingen.

„Aber Springerpastoren und Pensionäre können immer nur eine Über-

gangslösung sein“, unterstreicht Blömer. Zudem seien aufgrund sinkender Mitgliederzahlen in den Kirchengemeinden die Stellenanteile für Pastoren neu berechnet worden. Überall gelte es inzwischen, mit weniger hauptamtlichem Stundenkontingent auszukommen. „Wir müssen deshalb über grundsätzliche Umstrukturierungen nachdenken, damit unsere Arbeit zukunftsfähig wird und wir sie gut schaffen können“, so der Superintendent. Eine erste Idee sei, gemeindeübergreifend für bestimmte Verwaltungsaufgaben Personen einzustellen oder auf Honorarbasis zu beschäftigen. „Da gibt es Profis, die das schneller und besser können als wir Pastoren. Gute Erfahrungen haben wir damit bereits in der Öffentlichkeitsarbeit und im Fundraising. Und in diese Richtung gibt es noch eine ganze Reihe weiterer Möglichkeiten.“

„LichtSpiel“-Kino zeigt Filme

SCHNEVERDINGEN. In sein ehrenamtlich betriebenes Kino in der Kulturstellmacherei in der Oststraße lädt der Schneverdinger Verein „LichtSpiel“ Erwachsene für Freitag, den 18. Januar, um 19 Uhr zum Film

„25km/h“ ein. Ebenfalls für Erwachsene wird am Samstag, dem 19. Januar, um 19 Uhr „Der Trafikant“ gezeigt sowie am Sonntag, dem 20. Januar, ebenfalls um 19 Uhr „Bohemian Rhapsody“. Weiterhin läuft am

20. Januar um 15 Uhr für Kinder „Tabaluga - Der Film“. Karten gibt es ab eine Stunde vor Beginn an der Kinokasse, im Vorverkauf online unter www.lichtspiel-schneverdingen.de oder freitags an der Kinokasse.

Rekordergebnis erzielt



Kaum zu glauben: Die Sternsinger haben ihren Rekord vom vergangenen Jahr in diesem Jahr noch übertroffen. In den zur katholischen Pfarrgemeinde gehörenden Städten und Gemeinden Soltau, Schneverdingen, Bispingen, Neuenkirchen und Wietzendorf waren die Königinnen und Könige unterwegs. Bei 128 Hausbesuchen und zwei Kollekten in den Gottesdiensten in St. Marien und St. Ansgar sammelten die Sternsinger insgesamt rund 6.393 Euro. In der Vorbereitung trafen sich 33 Kinder und Jugendliche sowie zwölf Erwachsene, um sich über das Thema der diesjährigen Aktion zu informieren sowie Lieder und Texte zu üben. Hilfsprojekte aus Peru wurden als Beispiel für die Verwendung der Spenden gezeigt. Der Schwerpunkt bei diesen vorgeführten Projekten liegt auf der Förderung von behinderten Kindern: Therapien, Schule und Ausbildung sollen ihnen die Möglichkeit der Teilhabe am normalen Leben bieten. „Du schickst uns als Boten aus“ hieß das Lied, das die Kinder und Jugendlichen eifrig bei jedem Besuch sangen. Der Text beschreibt den Sinn der Sternsingeraktion: Der Segen Gottes wird zum Jahresanfang den Menschen in Wohnungen und Häuser gebracht. Bei einer Hausandacht mit Bibeltext, Gebet und Fürbitten wird den Bewohnern ganz persönlich der Segen Gottes zugesprochen. Dabei werden Spenden gesammelt, mit denen Kindern nicht nur in Peru, sondern in fast 2.000 Projekten in 114 Ländern geholfen wird. Es ist wohl eine besondere Wertschätzung der Menschen, die den Sternsängern entgegengebracht wird. Das neue Spitzenergebnis erfüllt die Beteiligten mit Freude, Stolz und Dankbarkeit. Und es unterstreicht das Motto der Sternsinger: „Segen bringen - Segen sein!“ Das Foto zeigt Sternsinger erstmalig zu Gast bei Bürgermeister Dr. Jens Bühlthuis im Bispinger Rathaus.

stellenmarkt



Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Presse- und Postzusteller/in in Munster, Volkwardingen, Bispingen und Insel

Als Presse- und Postzusteller/in sind Sie das wichtigste Bindeglied in einem umfangreichen logistischen Prozess. Sie übernehmen eigenständig Verantwortung für die Zustellung der Objekte Tageszeitung, Anzeigenblatt und Briefpost.

Wir bieten:



Wohnortnähe

Eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.

14€/h

Gehalt

Festes Monatsgehalt auf Basis eines Leistungslohnes von 14 € pro Stunde inklusive einem steuerfreien Nachtzuschlag von 30%.



Hochwertige Arbeitsmittel

Speziell für die Zustellung entwickelte Fahrradmodelle mit Elektroantrieb sorgen für leichtes und angenehmes Arbeiten. Hochwertige Berufskleidung lässt Sie auch bei Schietwetter nicht im Regen stehen.



Flexible Arbeitszeiten

Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis entweder auf Teilzeit (ca. 24 Stunden die Woche) oder Minijob-Basis (bis 10 Stunden/Woche) als 6-Tage-Woche.



Zusammenarbeit

Umfassende Einarbeitung und Betreuung durch unser Team, freundliche Arbeitsumgebung mit tollen Kollegen und Vorgesetzten.



... und weitere Vorteile

Kostenloses Personalexemplar der Böhme-Zeitung sowie regelmäßige Fortbildungen und Schulungen.

Ihr Profil:



Grundvoraussetzung

Mindestalter 18 Jahre und einwandfreies Führungszeugnis sowie Deutsch in Wort und Schrift.



Verantwortungsbewusstsein

Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Zustellung bei unseren Kunden erwarten wir eine pünktliche, eigenständige und zuverlässige Arbeitsweise.



Körperliche Fitness

Der Job ist mit Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter verbunden und erfordert die Bereitschaft zur Dauernachtschicht. Eine körperliche Belastbarkeit ist Voraussetzung.



Ortskenntnis

Zur einwandfreien Verteilung wären Ortskenntnisse des jeweiligen Gebietes von Vorteil.

Kontakt:

Möchten Sie in Zukunft zu unserem Team gehören?

Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung unter m.persigehl@mundschenk.de oder online über <http://www.mundschenk.de/jobs.html>. Für etwaige Rückfragen zu der Tätigkeit kontaktieren Sie bitte unser Logistik-Team unter 05191/808-471.

Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

„Zeit für Freiräume“: „Wunder-Bar“-Abende beginnen am kommenden Freitag

BISPINGEN. In Bispingen beginnen die „Wunder-Bar“-Abende 2019 am kommenden Freitag, dem 18. Januar, um 20 Uhr im Gemeindehaus, Kirchweg 6. Das Jahresmotto

der Hannoverschen Landeskirche „Zeit für Freiräume“ wird auch in der „Wunder-Bar“ thematischer Schwerpunkt sein. Einmal im Monat, jeweils am letzten oder vorletzten Freitag,

gibt es hilfreiche Impulse, um die Geschwindigkeit des eigenen Lebens ehrlich einzuschätzen und gute persönliche Entscheidungen zu treffen, wie die zur Verfügung stehende

Zeit sinnvoll genutzt wird. Das „Wunder-Bar“-Team hat in den vergangenen Jahren die Erfahrung gemacht, nach einer anstrengenden Woche in nur einer Stunde zu Beginn des Wo-

chenendes innerlich zur Ruhe zu kommen und viel neue Kraft zu tanken. Diese Stunde ist gefüllt mit Lobpreisliedern, Worten aus der Bibel sowie verändern und alltagsnahen

Impulsen zum Christsein. Im ersten „WunderBar“-Abend 2019 berichtet Annegret Albers davon, „wie die Nähe zu Gott dem eigenen Leben Ruhe und Freiraum gibt.“

stellenmarkt



**HEIDE-KURIER-SERVICE
AUCH IM INTERNET**

- kostenloser Download
- Ausgaben-Archiv
- Kleinanzeigen aufgeben
- Leserreiseninfo

www.kurier.de

Auslieferungsfahrer/-in
für halbe Tage gesucht
Arbeitszeit: Mo. – Fr. Vormittag
**Telefonische Bewerbung
05191-939414**

Mörsener Transport GmbH · Lühsen Logistik / Contri GmbH
Für die Erweiterung unseres Transportunternehmens suchen wir ab sofort
Krafftfahrer (m/w)
mit Schwerpunkt Containertransporte im nationalen und internationalen Fernverkehr.
Ihre Qualifikationen:
Fahrerlaubnis CE und Eintragung Kennziffer 95, gültige Fahrerkarte, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit, freundliches Auftreten gegenüber unseren Kunden und Partnern
Unser Angebot:
dauerhafter Arbeitsplatz in Vollzeit (Mo.-Fr.), pünktliche Bezahlung, moderner Fuhrpark, fester LKW, der an den Wochenenden mit nach Hause genommen werden kann, persönlicher Ansprechpartner für Fuhrpark und Disposition, Schulungen. Bewerbungen gerne auch ab 60 plus
Arbeitgeber/Kontakt: Mörsener Transport GmbH · Justus-von-Liebig-Straße 17 · 27239 Twistringen
Telefon 04243 94171910 oder 0162 2850701 oder 0171 2777481

Pflegewohnstift Munster

Als **privater Träger** eines Pflegeheimes mit 80 Pflegeplätzen suchen wir in **Teil- und Vollzeit**
**eine Pflegefachkraft und
Pflegehilfskräfte (m/w)**

Wir erwarten: Engagement, Dienstleistungsorientierung mit Organisationsgeschick, Kontaktfähigkeit, Verständnis und Einfühlungsvermögen für ältere und pflegebedürftige Menschen, konzeptionelles und wirtschaftliches Denken

Wir bieten: ein interessantes Aufgabengebiet mit einem hohen Maß an Verantwortung und Selbständigkeit, aktive Mitgestaltung der Einrichtungskonzeption, Fort- und Weiterbildung, zusätzliche Altersversorgung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
CMS Dienstleistungen GmbH
Wohnstift Munster
www.cms-verbund.de

**Am Hanloh 34
29633 Munster
☎ 05192 963-0**



Wecken Sie Faszination bei unseren Kunden, werden Sie Teil unseres Teams:

Die Mundschenk Nachrichtengesellschaft GmbH & Co. KG sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mediaberater/in

für Print und Digital

in Vollzeit.

Wer wir sind:

Die Böhme-Zeitung ist mit über 150 Jahren Geschichte fest im Heidekreis verwurzelt und trotz des hohen Alters steht ein zukunftsorientiertes Medienhaus hinter der Tageszeitung. Wir arbeiten täglich an Mehrwert liefernden Inhalten – sowohl für unsere Leser als auch für unsere Geschäftskunden, die uns als Werbepartner schätzen. Neben der Tageszeitung präsentieren wir uns jetzt und auch in Zukunft mit Produktinnovationen und zielgruppenspezifischen Werbelösungen im Print- und Digitalbereich.

Ihr Arbeitsalltag bei uns:

Sie zeigen sich als engagierter und aktiver Verkäufer im Bereich Werbevermarktung für die Böhme-Zeitung sowie für unsere Zusatzprodukte, beispielsweise Magazine und Journale. Sie verstehen es, unseren Kunden die Vorteile und Besonderheiten der Produkte näher zu bringen, sodass diese Loyalität zur Marke „BZ“ entwickeln. Mit Ihrer aufgeschlossenen Art gelingt es Ihnen die Kundenbeziehungen weiter zu intensivieren und Neukundenbeziehungen aufzubauen. Zu Ihren weiteren Aufgaben zählen außerdem die Pflege von Kundendaten im CRM-System sowie die Dokumentation Ihrer Arbeit.

Ihr Profil:

- Verkauf mit Leidenschaft
- Bereitschaft, Verantwortung für den eigenen Verkaufserfolg zu übernehmen
- Einzelkämpfer „an der Front“, aber Teamplayer innerhalb des Verlages
- mehrjährige Vertriebs- und Beratungserfahrung, idealerweise im crossmedialen Verkauf
- Kundenzufriedenheit hat für Sie oberste Priorität
- hartnäckige und verhandlungssichere Gesprächsführung
- hohes Maß an Eigenmotivation
- Online-Affinität
- eigenständige Arbeitsweise

Unser Angebot an Sie:

- flexible Arbeitszeiten
- Option, regelmäßig im Homeoffice zu arbeiten
- enger Austausch mit unserem Marketing-Team, um Produkte und Themen schnell dem Markt anzupassen
- flache Hierarchie-Ebenen für leichte Kommunikation
- Grundgehalt plus leistungsbezogene Vergütung
- vielfältige Möglichkeiten der Weiterqualifizierung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Herrn Dr. Martin Mundschenk
Harburger Straße 63
29614 Soltau
Tel: 05191 - 808 111
dr.m.mundschenk@mundschenk.de

BöhmeZeitung

heide kurier
am Mittwoch
und am Sonntag

Suche Mitarbeiter/innen
für Gastronomie/Kiosk auf Minijob-Basis
in Munster · Telefon 0170 8643791

**Servicekraft m/w
und
Küchenhilfe m/w
zu sofort gesucht!**

Zum alten Krug
Restaurant & Eventgastronomie
Telefon 05193 3450

Wir suchen in **Soltau, Schneverdingen
und Dorfmark**

Einfach mehr
Taschengeld

**Mitarbeiter/in
im Zustelldienst**

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS



Das Heide Park Resort ist Norddeutschlands größtes Freizeitpark- und Kurzreise-Abenteuer mit mehr als 40 Attraktionen und Shows, darunter das Peppas Pig-Land für Kinder im Vorschulalter und Deutschlands einziger Wing Coaster Flug der Dämonen. Neu 2019: Das Comeback von Colossos, Europas höchster und schnellster Holzachterbahn. Das Heide Park Resort ist Teil der britischen Merlin Entertainment plc, Europas größtem Anbieter von Freizeitattraktionen. Merlin unterhält über 120 Attraktionen, 18 Hotels und sechs Feriendörfer weltweit und schafft damit unvergessliche Momente für knapp 65 Millionen Gäste im Jahr. Zu den deutschen Attraktionen zählen: Heide Park Resort, SEA LIFE, Madame Tussauds, LEGOLAND, LEGOLAND Discovery Centres sowie Hamburg und Berlin Dungeon.

Wenn Du Lust hast, in diese spannende Abenteuerwelt einzutreten und ein Lächeln auf die Gesichter unserer Gäste zu zaubern, dann bewirb Dich jetzt!

Wir suchen befristet für die Saison 2019 (März bis November) Mitarbeiter (m/w/d) in Voll- und Teilzeit, auf geringfügiger Basis sowie Schüler (m/w/d) für unseren Park sowie unsere Hotel- und Holiday-Camp-Teams in folgenden Bereichen:

- Fahrgeschäfte
- Erste Hilfe (Rettungssanitäter/ Rettungssassistenten)
- Service Center
- Parkplatz
- Zentralkasse/Buchhaltung
- Telefonische Kundenbetreuung
- Showtechnik
- Verkauf, Gastronomie und Souvenir
- Restaurant und Bar
- Küche (Köche/Beiköche/Systemgastronomen)
- Reinigung
- Rezeption
- Lager

Zudem suchen wir ab sofort unbefristet in Vollzeit Mitarbeiter (m/w/d) als

- H&S Manager
- HR Generalist
- Bürokaufmann
- Industrieelektroniker
- Schichtleiter Rezeption
- Koch
- Sachbearbeiter interne Revision

und befristet einen Teamleiter (m/w/d) für die Finanzbuchhaltung.

Weitere Informationen sowie zahlreiche Stellenangebote findest Du auf unserer Homepage unter www.heide-park.de.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann warte nicht länger und sende uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@heide-park.de oder alternativ an: Heide-Park Soltau GmbH, Stichwort: Bewerbung, Heide Park 1, 29614 Soltau. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

private kleinanzeigen

kfz-markt

Opel Corsa Energy, EZ 3/14, 28 tkm, silber, Radio, Klima, uvm., 5400.- VB **05163 8209990**

Renault Twingo, Bj. 2002, 160 tkm, EFH, Radio, VB 990.- **0160 6663899**

VW Polo, 60 PS, N6, Bj. 99, Falt-schiebedach, Ganzjahresr., TÜV 2/20, 148 tkm, Preisvorst. 450.-, abens zwischen 18/19 Uhr **05191 14824**

Suche Pkw, nicht zu alt ab Bj. 2004 mit nicht zu vielen km, kann auch TÜV-fällig sein bis max. 2000.-. AB, rufe Sie zurück **05199 985501**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

5-L-Auto mit neuer Kupplung, 4trg., 43 kW, Opel Agila, Kleinwagen, TÜV 7/19, 60.- Steuern, div. Extras + Neuteile, alles weitere telef., 1.490.- **0173 4105542**

2x Smart, 1x 2trg. + 4trg., für 1590.- mit TÜV neu, Bj. 02, + 4trg. TÜV 11/19, 1.4 l Diesel, Euro 4, 1,5 CDi, 5-l-Auto, Mod. 07, div. Extras f. 2690.- **05822 9419755**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 · www.wm-aw.de Fa.

4trg. Kleinwg., Mod. 07, TÜV neu, 1. Hd., Scheckheft, div. Neuteile + Reifen, 207 Peugeot 1.4 l, 65 kW, div. Extras, sauber + gepflegt, 5-l-Auto, 2390.- **0175 8071432**

4trg. VW Polo, sehr gut. allg. Zustand, div. Extras, läuft gut + sparsam, 1.4 l, 75 PS, mit TÜV, 5-6 l, grüne Umwelt, Bj. 02, für 1490.- **05822 3521**

Wir wollen wieder Campen! Nun suchen wir einen Wohnwagen evtl. Wohnmobil zum Kauf. **0173 8417099**

Renault Megane Kombi 1,6l, Klima, Navi, SV, ZV + Fb, Airb, Bj. 2000, TÜV 11/19, AHK, So. + Winterr., Alus, efenst, espiegel, sheft, 185 tkm, 5gang, 1399.- VB **0157 51974929**

Suche Deutsches, Japanisches Fahrzeug Škoda. Auch Unfall. **0175 1696564**. Gerne WhatsApp

Opel Vectra C 1.8i, 2005er, Lim., Benzin, 90 kW, TÜV 10/20, graumet., 149.985 km, top Zustand, Klima, AHK, el. FH, 8fach bereift, usw., 2999.- **0151 56566182**

Ford Fiesta, top Zust., 5trg., 1.3 l, 60 PS, EZ 3/05, TÜV 6/20, Klima, 139 tkm, EFH, ZV, Servo, Wi.-/So.-Reifen, 2790.- **0151 28743078**

Škoda Fabia Kombi, top Zustand, TV 1/21, Sondermodell 1.4 l, 75 PS, AHK, EZ 4/03, v. Extras, scheckheftgepflegt, Reifen neu, Bremsen neu, 3390.- **0170 1848686**

Camperfamilie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil zum Kauf. **0176 80172373**

verkaufte

4 Barhocker, Preis 60.- **05193 2391**

Umständehalber 1 neues Wand-Bidet A18 weiß, Sanibel, noch nicht benutzt, günstig zu verkaufen, NP 146.-, jetzt 65.- **0157 73807833**

Jede Menge Puzzles, 1000-3000 Teile, Stück 2,50 Euro **0160 96830195**

Gebrauchte Räder, kl., gr. Roller, Kettcar, alles sehr gut erh., Erdlochbohrer 10x150x200 neuw., 190.-, gebr. 18 Eisenrohre 10° Länge 2,30 m, zus. 160.- **05194 1507**

Gästebett 160x200 cm, Kiefer/masiv mit passendem Lattenrost, Matratze, 2 Nachtschränke an Selbstabhöler zu verkaufen 75.- VB **0160 4660281**

Zu verkaufen: Einsatzbereiter Gyro Schlegelhäcksler in gutem Zustand zur Pflege von Weiden und Aufnahme sämtlicher Fruchtarten mit Turm und Zapfwelle, 1,10 m Arbeitsbreite, 350.- VB, ab 18 Uhr **04261 62968**

Verkaufe kaum genutzten DUIS-Pferdeanhänger, stand immer unter Dach, 1 1/2 Holz-Plane, 1. Hand, sehr gut erhalten, EZ 12/1994, TÜV 5/2019, Leergew. 620 kg, Gesamt-gew. 1500 kg, Länge 4050 mm, Breite 1920 mm, Höhe 2650 mm, 1400.- VB, ab 18 Uhr **04261 62968**

Verk. elektrischen Fernsehsessel, aus echtem Himola-Leder. Wenig benutzt, gut erh., VB, 1 Jugend 2er Sofa mit Sessel, VB, Farbe blau, **05191 12218**

BILLIG! Stahltrapezbleche 2-12 m lg. auch freitragend, versch. Farben, Wellfaserzementplatten, Iso-Sandwich für Dach und Wand mit Anlieferung! **Fa. Eckhoff, Tel. 04182/4251**

Verkaufe Tempur Gel-Matratze, 90x200 cm, 1,5 Jahre alt, wie neu, NP 998.-, Preis VHB, Rechnung vorhanden **05193 2447**

Verkaufe Snowboard mit Softbindung + Burton Schuhe Gr. 44/45, Tasche, alles 170.-, Snowboard Marke Nitro **0172 5729241** oder **05193 9663400**

Verkaufe eine große Menge Flohmarkt-Artikel, neue sowie gebrauchte Sachen, VB 90.- **05193 3614**

Butelloser Staubsauger, wenig gebraucht, noch Garantie, VB 35.- **05193 7413**

Kaminholz Birke und Eiche, 22-28 cm, gesägt und gespalten, trocken, sm 55.-, Anlieferung möglich **0160 3522781**

Alte Eichtentruhe, rustikal, dunkles Holz, groß! 1,22 x 0,61 x 0,80, VB 170.-, 2 Hellebarden, handgeschmiedet, Holzschaft m. Beschlag, Stück 70.- **05191 14783, AB**

Suche Stader Honigpresse aus Holz. Auch reparaturbedürftig. **0151 64411812**

Suche kleinen trockenen Raum ca. 10 qm zum Unterstellen von Praxis-mobiliar bzw. einen Raum ca. 30 qm als Praxis, Raum Soltau. **0176 28512069**

Geschichte bis 1945, Privathistoriker kauft: Soldatenfotos/Alben, Wehrpaß, Urkunden, Orden, EK2, Feldpost, Bücher, Helm, Säbel, Uniform, etc. **04231 930162**

Ehering, Gold, mit Steinen in einem Dreieck, verloren in Schneverdingen **0178 1581908**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Kaufe Ihren Trödel. Porzellan, Bleikristall, Möbel, Lampe, Antik, Nähmaschine, Pelze, Modeschm., Uhren, Münzen, Nachlass, uvm. Alles anbieten! **0177 6123306**

Suche i. d. Nähe v. Wiesengrund/Raiffeisenstr./Umgebung eine Garage/Carport **0160 92079307**

Div. Benzin-Gartenger., Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräsen, Heckenscheren, Aufsitzm., usw. Alles anbieten, auch alt/def., werktags ab 17 Uhr, Soltau **0170 2925222**

Kaufe Münzsammlungen von Privat zu fairen Preisen. Kupfer, Silber, Gold bitte alles anbieten! **01577 4580204**

Moin moin! Suche Zinn in kleinen und großen Mengen, bitte alles anbieten. **01520 9281667**

Zahle Höchstpreise für alte dt. Militärsachen, z. B. Nachlass: Fliegerpokal ab 4.000.-, Dt. Kreuz in Gold ab 2.000.-. Keine Weitergabe **0162 6724135**

Esstisch sowie zwei Vorstellbänke, eine mit Rückenlehne, am 2.11.18 im Brümmerhoff gekauft für 550.-, zu verkaufen für 350.- **0176 72378682**

Marken-Instrumente
200 Klaviere
vorrätig
www.Piano-Dilger.de
Sa. 9-14 Uhr od. Termin: 04175-372

Marken-Instrumente
Klaviere Flügel E-Pianos
ab € 600,- Mietk. ab € 20,- Finanz.
Evendorf (A7) südlich Hamburg
alle Angebote im Internet:
www.Piano-Dilger.de
Sa. 9-14 Uhr od. Termin: 04175-372

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Kaufe Zinn aller Art! (Teller, Krüge, Becher) sowie Silberbesteck 90/100/800 (auch versilbert o. Einzelteile) alles anbieten! **0177 6123306**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Gelernter Maler mit Gesellenbrief, zuverlässig und sauber arbeitend, sucht im Postleitzahl 296.. Bereich Arbeit. Weitere Info **0175 5292793**

2. Weltkrieg Orden, Urkunden, Uniformen, Säbel, Mützen für Sammlg. gesucht, gebe 350.- für gute Uniformjacke + 200.- für Mütze **04263 2760**

Privat! Wer gibt uns (2-3 Pers., 1mal wöchentlich) Unterricht in Umgangspanisch? Geringe Vorkenntnisse vorhanden. Raum SVD-NNK-Soltau, Termine nach Vereinbarung. **05193 800021**

Ältere Dame, leicht gehbehindert, sucht Unterstützung in der Tageshilfe. Führerschein, wäre gut aber keine Voraussetzung. Anfr. **05192 887043**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Schneverdingen n. Höpen kusche-lige u. sonnige 3-Zimmer-DG-Wohnung zu vermieten. Einbauküche, GSP, Bad, neu renoviert, ca. 65 qm, KM 370.- **0421 57730619**

Ca. 70 qm helle 2-Zi.-Whg.; Duschbad, EBK, Loggia, Kaminofen, l. OG (ELW); frei: 01.04.19 (ggf. früher) in Hützel/OT Bispingen, WM 660.-; NR; **0176 83105180**

Berufstätige Frau sucht in Schneverdingen zum 01.05.2019 eine 1 bis 2-Zimmer-Wohnung bis 400.- Warmmiete. Bitte kein Dachgeschoss. **0171 1926009**

Soltau, renovierte 3 ZW mit Balkon im MFH, 3. Obergeschoss, 70 qm, keine Tierhaltung, ab sofort frei, KM 385.- + NK + Kautio**n 0175 2411199**

Soltau, Schuhmacherstr., helle 2 ZW, DG, ca. qm, Keller, keine Tierhaltung, Stellplatz, KM 300.- + NK/Kautio**n, 0175 2411199**

Bispingen, EFH, ca. 90 qm, Areal 745 qm, Nebengeb., Gashzg., 550.- KM + NK, ruhige Lage, ab 1.2.19, In den Fahren 8, keine Tierhaltung **05194 1507**

Südstrand Soltau ab 1.3. 1,5-Zi.-Whg., ca. 34 qm, EBK, Keller, Rasenfläche, Autostellplatz, Kautio**n 700.-, warm 364.-/Mon. 05191 975075 oder 14354**

2-Zi.-Whg. in Soltau, 62 qm, Vollbad, Stellplatz, gr. Dachterrasse, zu sofort, 430.- KM + NK **0171 8900941**

1-Zi.-Whg., Soltau, 28 qm, Souter-rain, Zentrumsnähe, Duschbad, Stellplatz, zu sofort, 275.- + NK **0171 8900941**

Svd./OT, schönes, helles 1-Zi.-Ap- partem., sep. Eingang, 35 qm, EBK, D-Bad, Laminat, Pkw-Stellplatz, 330.- Warmmiete **05193 3219**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. mit Terrasse, Carport/Garage, ca. 70 - 80 qm, in Svd.-Ort zum nächstmögl. Zeitpunkt, 1 Katze sollte erlaubt sein **0151 43157094**

Svd./OT, schönes, helles 1-Zi.-Ap- partem., sep. Eingang, 35 qm, EBK, D-Bad, Laminat, Pkw-Stellplatz, 330.- Warmmiete **05193 3219**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. mit Terrasse, Carport/Garage, ca. 70 - 80 qm, in Svd.-Ort zum nächstmögl. Zeitpunkt, 1 Katze sollte erlaubt sein **0151 43157094**

Svd./OT, schönes, helles 1-Zi.-Ap- partem., sep. Eingang, 35 qm, EBK, D-Bad, Laminat, Pkw-Stellplatz, 330.- Warmmiete **05193 3219**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. mit Terrasse, Carport/Garage, ca. 70 - 80 qm, in Svd.-Ort zum nächstmögl. Zeitpunkt, 1 Katze sollte erlaubt sein **0151 43157094**

Svd./OT, schönes, helles 1-Zi.-Ap- partem., sep. Eingang, 35 qm, EBK, D-Bad, Laminat, Pkw-Stellplatz, 330.- Warmmiete **05193 3219**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. mit Terrasse, Carport/Garage, ca. 70 - 80 qm, in Svd.-Ort zum nächstmögl. Zeitpunkt, 1 Katze sollte erlaubt sein **0151 43157094**

Svd./OT, schönes, helles 1-Zi.-Ap- partem., sep. Eingang, 35 qm, EBK, D-Bad, Laminat, Pkw-Stellplatz, 330.- Warmmiete **05193 3219**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. mit Terrasse, Carport/Garage, ca. 70 - 80 qm, in Svd.-Ort zum nächstmögl. Zeitpunkt, 1 Katze sollte erlaubt sein **0151 43157094**

Svd./OT, schönes, helles 1-Zi.-Ap- partem., sep. Eingang, 35 qm, EBK, D-Bad, Laminat, Pkw-Stellplatz, 330.- Warmmiete **05193 3219**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. mit Terrasse, Carport/Garage, ca. 70 - 80 qm, in Svd.-Ort zum nächstmögl. Zeitpunkt, 1 Katze sollte erlaubt sein **0151 43157094**

Svd./OT, schönes, helles 1-Zi.-Ap- partem., sep. Eingang, 35 qm, EBK, D-Bad, Laminat, Pkw-Stellplatz, 330.- Warmmiete **05193 3219**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. mit Terrasse, Carport/Garage, ca. 70 - 80 qm, in Svd.-Ort zum nächstmögl. Zeitpunkt, 1 Katze sollte erlaubt sein **0151 43157094**

Svd./OT, schönes, helles 1-Zi.-Ap- partem., sep. Eingang, 35 qm, EBK, D-Bad, Laminat, Pkw-Stellplatz, 330.- Warmmiete **05193 3219**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. mit Terrasse, Carport/Garage, ca

private kleinanzeigen

Svd., v. priv., schöne 3-Zi.-Whg., Süd-Balkon, Nähe Höpen, 52 qm, DG, ruh. Lage, EBK, Nähe Zent., Pkw-Stellpl., nur an Nichttr. zu verm. **0179 6480430**

Soltau-Tiegen, helle 3-Zi.-Whg., 96 qm, EBK, Bad mit Dusche, Fußbodenheizung, Keller und Balkon, ab 1.2.19 bezugsfertig, KM 470.- + NK **039088 6384**

Gel. Maler und Fußbodenleger mit langj. Berufserfahrung sucht dringende Arbeit, auch v. privat **0157 58230655**

Neu-Rentnerin sucht stdw. Tätigkeit im Büro. Vertraut mit allen Arbeiten durch langjährige Selbstständigkeit. Soltau/Umgeb. **Chiffre 15235 Heide Kurier Soltau**

Möchte eine nette Frau ab 40 zum Keramik selber bemalen einladen am 18.1. um 19 Uhr in Munster. Bin heute im Malstudio da. **05192 987535**

Mann Mitte 40 sucht zum neuen Jahr neues Glück mit einer gern etwas jüngeren Frau. Bei Interesse einfach melden per SMS/MMS **0152 36307035**

300 originale Porno DVDs z. verkaufen, alle gut erhalten, mit Cover, nur insgesamt 750.- **05191 9642650**

Suche eine ehrliche Partnerin/Freundin ab 40-55 J. Ich, männlich, 60, suche bessere Hälfte für gemeinsame Stunden, z.B. spazieren gehen, Unterhaltung, DVD-Abende, Kino. Bin ehrlich und friedlich und mag kein Ärger und Stress, koche gerne. **0179 6169745**

immobilien kauf / verkauf

Wiese in Bispingen zu verkaufen, 8000 qm, teilerschlossen, 20.000.- **01577 1279166**

Ein/zwei Famh., zentr. jedoch ruhige Lage, Bj. 56/1971/2015 ständig renoviert und erweitert, 7 Zi., 268 qm, Garten u. 4 Auto Stellpl. 275.000.- in Svd. **05193 975945**

Meyer IMMOBILIEN über 45 Jahre

29640 Schneverdingen · Verdener Straße 2

EFH in Soltau, 150 m² Wfl., 6 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Keller, Wintergarten, Garage, Schuppen, 1.002 m² Grd., ruhige Lage, B 328 kWh, Gas, Bj. 07, H **€ 189.000,-**

www.meyer-traumhaus.de

Telefon (051 93) 98090 · Fax (051 93) 980910

Von privat, verkaufe neu renovierte Eigentumswohnung, 70 qm, Balkon, 3 Zimmer, Keller, Garage, Gartennutzung, in Schneverdingen, sehr ruhig, 120.000.- **0176 70951341**

tiermarkt

Tiergnadenhof De Hun'nenhoff sucht ein schönes Zuhause für Anfänger- oder Familienhündin Farah, 3 Jahre, mittelgroß, blond, lieb **0152 21626401**

Braves Schulpferd gesucht! Stm. 1,45 - 1,65 m, Alter 10 - 20 J., GESUND, schmiede- und verladefromm, Anfänger geeignet! **Claudia Schmid** Telefon **05197 180** oder **0170 2454222**

sie & er

Er, Mitte 50, vorzeigbar, treu, Humor, ohne Altlasten, sucht die Frau mit Herz, Humor und Leidenschaft die gerne küsst. **Chiffre 15237 Heide Kurier Soltau**

Wolfgang, 64/180/75, mit Haus in Soltau, NR, sucht liebe Sie mit Herz und alles was dazu gehört, auch Ausländerin, koche gerne. **Chiffre 15238 Heide Kurier Soltau**

Er sucht eine heiße Russenmaus, die sich leidenschaftlich verwöhnen lassen möchte, bei einem erotischen Treffen, keine SMS **0151 25805846**

Er, Mitte 70 J., sucht liebe Sie bis 83 J. für Freizeit und kleine Unternehmungen. **Chiffre 15239 Heide Kurier Soltau**

stellenmarkt

Putzfee in Munster für einen privaten, tierfreien Haushalt gesucht. Gewünscht sind 2 x 2 Stunden pro Woche (nach Absprache). **Chiffre 15236 Heide Kurier Soltau**

notdienste

Allgemeine Rettungs- und Notdienste
Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116117**

Qualifizierter Krankentransport
Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle..... **05191 19222**

Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH
Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau..... **05191 6020**
Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode..... **05161 6020**

Augenärztlicher Notdienst
Sonabend, Sonntag und Feiertage
10.00 bis 16.00 Uhr..... **04131 6722333**

Zahnärztlicher Notdienst
von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
12.1. und 13.1.2019
Dr. Ronald Ihm, Inseler Straße 10, Schneverdingen..... **05193 50351**

HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über
Praxis Dr. Müller-Kortkamp..... **05191 986000**

Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau
von Samstag, 19.1.19, 14.00 Uhr bis Montag, 21.1.19, 7.00 Uhr:
Tierklinik Munster, Dr. Brauer & Kollegen, Munster (Klein- und Großtiere)..... **05192 2250**
Tierarztpraxis Büthuis, Bispingen (Kleintiere)..... **05194 572**
Dr. Renate Carstensen, Schneverdingen (Kleintiere)..... **05193 3350**
Tierarztpraxis Niels Ohlig, Schneverdingen (Pferde)..... **0162 2437034**

Apotheken-Notdienst vom 19.1. bis 25.1.2019
Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
Sa., 19.1. **Rathaus-Apotheke im Lindenhaus,** Soltau, Unter den Linden 13..... **05191 9888-0**
So., 20.1. **Rosen-Apotheke,** Soltau, Lüneburger Straße 9.... **05191 2281**
Mo., 21.1. **Bären-Apotheke,** Neuenkirchen, Hauptstraße 25..... **05195 5055 u. 324**
Di., 22.1. **Löns-Apotheke,** Bispingen, Hauptstraße 5..... **05194 6811**
Finteler-Apotheke, Fintel, Am Markt 1..... **04265 94050**
Mi., 23.1. **Mühlen-Apotheke,** Munster, Wilhelm-Bockelmann-Straße 11..... **05192 6611**
Do., 24.1. **Sonnen-Apotheke,** Breloher Straße 49, Munster.. **05192 2521**
Fr., 25.1. **Bahnhof-Apotheke,** Schneverdingen, Bahnhofstraße 35..... **05193 52453**

Bergen, Hermannsburg, Faßberg, Unterlüß, Wietzendorf:
Sa., 19.1. und Mi., 23.1.2019
Hubertus-Apotheke, Hermannsburg, Gerichtsweg 1..... **05052 452**
So., 20.1. bis Di., 22.1. und Do., 24.1. bis Fr., 25.1.2019
Apotheke am MVZ, Billingsstraße 6, Hermannsburg..... **05052 94144**

sonstiges

Hole kostenl. ab: Reste aus HH-Auflösung, Trödel, Bücher, Comics, Kleinmöbel, Bilder, Porzellan, LPs, Keramik, Vasen usw., was zu schade ist um wegzuw. **0171 4777499**

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **0152 06059574**

Haushaltsauflösung am Sonntag, 20.1. in Munster, Studtmannshof 4, 11-15 Uhr, Hausrat, Möbel, Flohmarktartikel, gute Kinder- und Jugendbücher, etc. **0151 10225501**

Privat! Wer gibt uns (2-3 Pers., 1 mal wöchentlich) Unterricht in Umgangspanisch? Geringe Vorkenntnisse vorhanden. Raum SVD-NNK-Soltau, Termine nach Vereinbarung. **05193 800021**

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel wird kostenlos abgeholt Raum Schneverdingen, Fintel **0160 8052488**

dienstleistungen

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de **Tel. 051 95 - 96 0991**

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen. www.haushaltsaufloesungen-soltau.de **Info: Fa. Kilian @ 05191 967191**

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen und Umzüge. Preiswert. Telefon 05191 15443

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

NKD

KNUTZEN

expert

jawoll

Kaufland

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

Frühstück

MÜDEN/BAVEN. Zur Frühstücksveranstaltung laden die Müdener Landfrauen für den 26. Januar um 9 Uhr in den Gasthof „Drei Linden“ in Baven ein. Unter dem Motto „Weibercomedy“ werden die Teilnehmerinnen mit der Kabarettistin Doris Zick ein paar fröhliche Stunden erleben. Gäste sind willkommen. Um Anmeldung wird gebeten bei der 1. Vorsitzenden Ingrid Ripke, Telefon (05053) 280, oder bei den Ortsvertrauensfrauen.

Kartenspiele

GILMERDINGEN. Zu ihrem alljährlichen Preisskat-, Doppelkopf-, Solo- und Pokerturnier lädt die Ortsfeuerwehr Gilmerdingen-Leverdingen alle Einwohner und Freunde der Ortsfeuerwehr für kommenden Freitag, den 18. Januar, um 19.30 Uhr ins Feuerwehrhaus in Gilmerdingen ein. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

Messer dabei

SOLTAU. Einen 51jährigen Pkw-Fahrer hielten Polizeibeamte am vergangenen Sonntag gegen 23 Uhr in der Lüneburger Straße in Soltau an. Bei der Verkehrskontrolle stellten die Polizisten fest, daß im Ablagefach in der Tür ein Einhandmesser griffbereit lag. Der Mann konnte nicht plausibel erklären, wozu er die Waffe im Fahrzeug deponiert hatte. Die Beamten konfiszierten die Waffe und leiteten ein Verfahren wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz ein.

Spendenladen

NEUENKIRCHEN. Der Spendenladen „Findevogel“ in Neuenkirchen bietet ab sofort einen zusätzlichen Tag an, an dem Spenden abgegeben werden können, und zwar immer mittwochs von 14 bis 17 Uhr. Dann ist nur die Abgabe möglich. Zum Stöbern ist der „Findevogel“ wie gewohnt dienstags von 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 14 bis 18 Uhr und freitags von 8.30 bis 12.30 geöffnet.

familienanzeigen

Statt Karten

Dr. Uwe Schenk
* 17. Januar 1964 † 6. Januar 2019

In Liebe
Monica Schenk geb. Patchett
Annika Schenk
Niklas Schenk
Angehörige und Freunde

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Traueranschrift:
Monica Schenk, Otto-Hahn-Str. 29, 53340 Meckenheim

veranstaltungen

Wo ist was los?

ACHTUNG WILD!
Freitag, 1. Februar, 19.00 Uhr
Wildmenü & Lesung
Autor **Christian Oehlschläger** liest aus seinen **Jagdkrimis**, dazu leckeres **Wildmenü** in **3 Gängen** p. P. **33,50 €**
Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten!

GASTHAUS meding
Traditionelle Gastronomie mit frischen Ideen
Poststraße 10 · 29683 Dorfmark
Telefon 05163/313
www.gasthaus-meding.de
Gaststube@gasthaus-meding.de
Di.-Do. 10-14 Uhr und 16.30-22 Uhr
Fr.-So. ab 10 Uhr · Mo. Ruhetag

„Heizen mit Holz“
erscheint am Sonntag, 27. Januar 2019

Mit einem Inserat auf unseren Sonderseiten präsentieren Sie Ihr Angebot und Ihr Unternehmen in einem attraktiven Umfeld mit speziell auf Ihre Branche zugeschnittenen Inhalten!

Anzeigenschluss ist am 21. Januar 2019

Empfehlen Sie sich ...

Jens Meyer
05191 983223
j.meyer@heide-kurier.de

Thomas Bade
05191 983224
t.bade@heide-kurier.de

Claudia Reinke
05191 983222
c.reinke@heide-kurier.de

Rolf Brockmann
05191 983221
r.brockmann@heide-kurier.de

heide kurier

Wir beraten Sie gerne!

Gültig bis 19.01.2019 | KW 03

famila

besser als gut!

45 JAHRE

WIR FEIERN GEBURTSTAG

mit jeder Menge Jubel-Preisen!



Milram Müritzer
deutscher Schnittkäse
55% Fett i. Tr.
100 g im Stück

-36%
0.88
JUBEL-PREIS

aus Norddeutschland



Dr. Oetker Ristorante Pizza,
Flammkuchen oder Piccola
verschiedene Sorten, gefroren,
235-410-g-Packung je
(100 g = 0.41-0.71 €)

-38%
1.66
JUBEL-PREIS



Erasco Eintopf
verschiedene Sorten
800-g/750-ml-Dose je
(1 kg = 1.86/1 Liter = 1.99 €)

-40%
1.49
JUBEL-PREIS

aus Norddeutschland



Buitoni italienische Pasta
verschiedene Sorten
500-g-Packung je
(1 kg = 1.38 €)

-53%
0.69
JUBEL-PREIS



Ritter Sport Schokolade Bunte Vielfalt
versch. Sorten, 100-g-Tafel oder Nuss Klasse
verschiedene Sorten
100-g-Tafel = 0.99 €

-45%
0.59
JUBEL-PREIS



Somat Spülmaschinentabs
verschiedene Sorten
53-85er-XXL-Packung je

-35%
7.77
JUBEL-PREIS



Hüftsteak
aus dem Herzstück der Rinderhüfte,
garantiert zart, in Scheiben

100 g
1.99



Kasserl-Nacken
oder frischer Schweinenacken
im Stück

1 kg
3.33



Rindergulasch aus der Keule
bestes Fleisch, garantiert zart

1 kg
9.99



Spanien Saftorangen „Navelinas“
Kl. I
(1 kg = 1.33 €)

1,5-kg-Beutel
1.99



Amaro Ramazzotti
30% vol. oder **Ballantine's Scotch Whisky**
40% vol.
0,7-Liter-Flasche je
(1 Liter = 14.27 €)

11.99/13.49 spar 16/25%
9.99



Coca-Cola*, Fanta, Sprite oder Mezzo Mix*
*koffeinhaltig
verschiedene Sorten
12 PET-Flaschen à 1 Liter
Kiste je (1 Liter = 0.73 €)
zzgl. 3.30 € Pfand

12.49 spar 29%
8.79

Mo. – Sa. 7 – 21 Uhr: Munster | Schneverdingen | Uetze Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr: Nienburg
Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr: Gifhorn | Hoya | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge | Osterholz-Scharmbeck

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten. Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. famila-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG. | Alte Weide 7-13 | 24116 Kiel | www.famila-nordost.de